

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Januar 1968



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Januar 1968



Bestellnummer: 240100 — 680201

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten	14
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	14
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	15
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	15
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	16
b) Nichtwohnbauten	16
6. Genehmigte Fertigteilbauten	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen	17
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	17
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	17
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	18
b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt	18
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	18
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	19
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	19
2. Umfang und Dauer der Streiks	19
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	20
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	20
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	22
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	23
4. Index des Auftragseingangs in ausgewählten Industriezweigen	23
D. Handwerk	
Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	24
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	25
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen	25
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Bauspargeschäft	26
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	27
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	27
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandpreise	27
b) Weltmarktpreise	28
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	28
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	29
b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau	29
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	30
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	30
I. Witterungscharakter im Januar 1968	30

K. Sondertabellen

1. Bauüberhang am Jahresende 1967	
a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen	31
b) Bauüberhang am Jahresende 1967 nach Ländern	31
2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom	
1. Januar bis 3. Februar 1968	31

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1967
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1967
sind im Februar 1968 veröffentlicht in Heft

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1967
der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	=	nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	=	mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-			die Hälfte der kleinsten Einheit
MD	=	Monats-			die in der Tabelle zur Darstellung
					gebracht werden kann
JE	=	Jahresende	.	=	kein Nachweis vorhanden
p	=	vorläufige Zahl	...	=	Angaben fallen später an
r	=	berichtigte Zahl			

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 11) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12 - 18) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im Juli 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klöppnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 66 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehalts- summen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten Sparanteile gem. dem sog. 312 DM-Gesetz, nicht aber die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen, die gesondert ausgewiesen werden.
Umsatz	= die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze nach den vereinnahmten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert und gesondert <u>einschl. und ohne Umsatzsteuer</u> (Mehrwertsteuer) erfaßt, in den Tabellen jedoch <u>vorerst nur einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer dargestellt</u> .
Geleistete Arbeits- stunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Januar 1968 ist die Zahl der Beschäftigten gegenüber dem Vormonat um rund 78 000 oder 5,4 % auf 1 379 000 zurückgegangen. Sie lag damit um 1,2 % niedriger als Ende Januar 1967. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden hat sich um rund 18 Millionen oder um 12,4 % auf 126,9 Millionen verringert, das sind 16,1 % weniger als im Januar 1967. Der Umsatz betrug im Januar 1968 (einschl. Mehrwertsteuer) 2,36 Mrd. DM 1).

Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz 1)	
	Januar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar	
	1967	1968		1967	1968
					einschl. Umsatz- (Mehrwert-)steuer
	Mill. Std.	% 2)	Mill. DM		
Wohnungsbau	62,4	52,4	- 16,1	992,5	760,9
Landwirtsch. Bau	2,5	2,0	- 20,4	45,6	43,6
Gewerbl. u. industr. Bau	32,0	27,7	- 13,2	631,3	470,0
Öffentl. u. Verkehrsbau	54,3	44,8	- 17,5	1 400,4	1 082,5
Hochbau	16,4	12,5	- 23,6	328,1	277,3
Tiefbau	37,9	32,3	- 14,9	1 072,3	805,2
Straßenbau	15,3	13,0	- 15,3	488,9	363,5
Sonstiger Tiefbau	22,6	19,3	- 14,6	583,4	441,7
Insgesamt	151,2	126,9	- 16,1	3 069,8	2 357,0

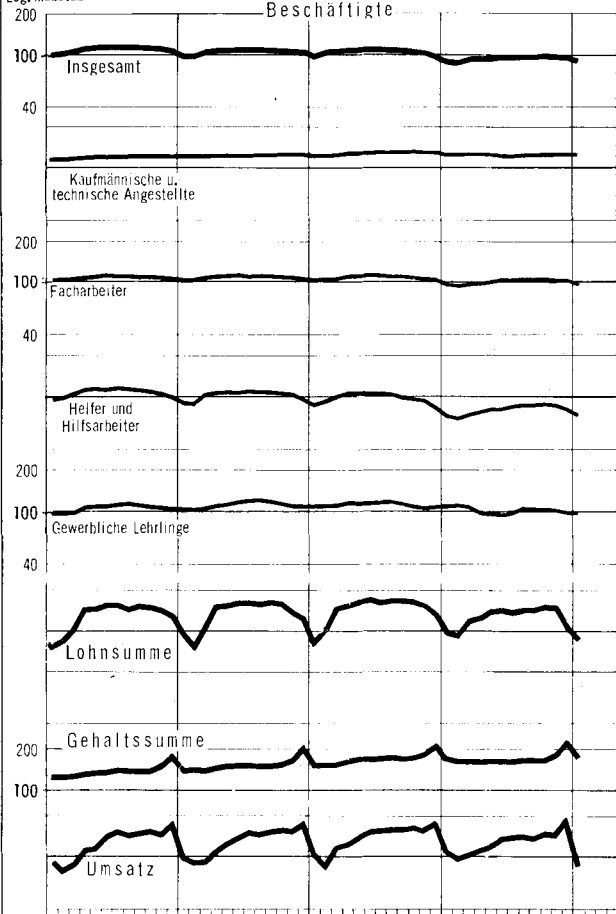
1) Wegen Einführung der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer können Veränderungsraten gegen 1967 nicht errechnet werden.- 2) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100

Log. Maßstab

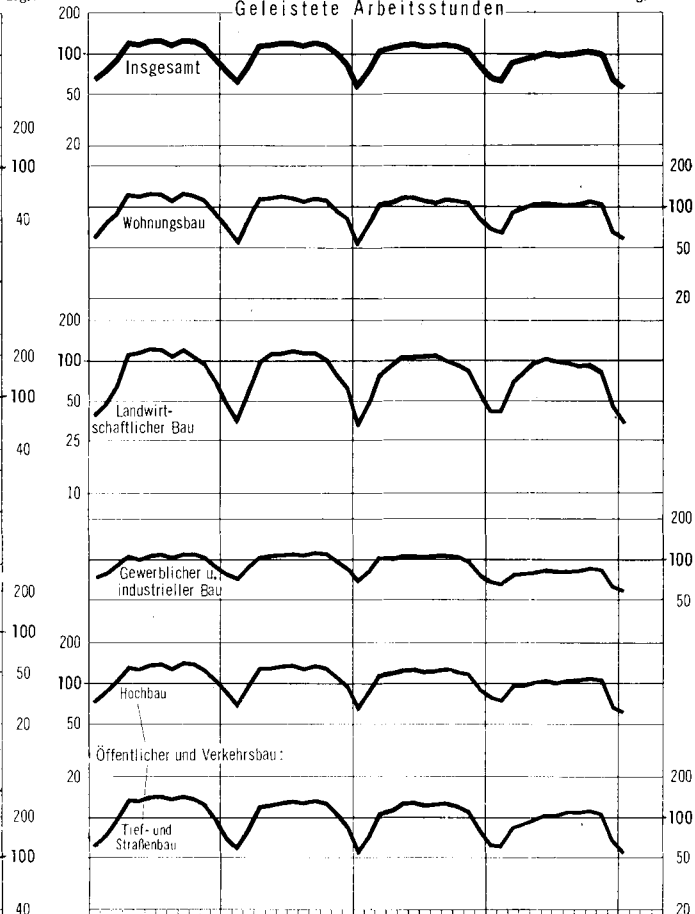
Beschäftigte



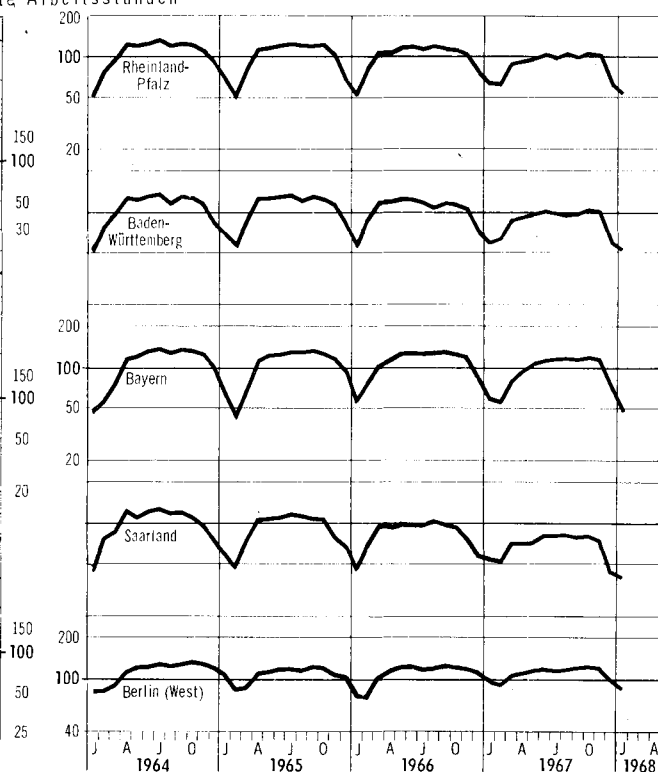
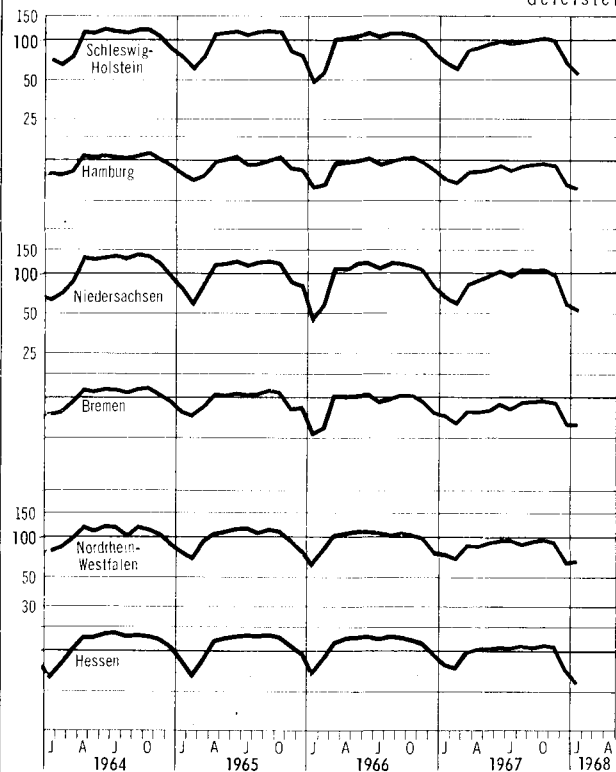
Log. Maßstab

Geleistete Arbeitsstunden

Log. Maßstab



Geleistete Arbeitsstunden



A. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhne	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
1 000 DM										
1965 JS	1 642 632	73 327	121 691	856 169	544 684	46 761	14 266 674	1 589 234	.	.
1966 JS	1 618 834	73 494	125 872	856 024	516 585	46 859	15 203 281	1 757 401	87 430	13 416
1967 JS	1 466 629	72 926	123 741	795 892	430 923	43 147	13 606 636	1 778 664	78 264	13 140
1966 Juli	1 675 751	74 054	126 587	879 687	546 824	48 599	1 399 611	146 232	7 887	1 082
August	1 669 106	73 708	126 769	876 877	542 866	48 886	1 440 126	148 797	7 957	1 081
September	1 651 427	73 403	126 880	871 655	531 974	47 515	1 458 742	146 773	8 296	1 121
Oktober	1 621 477	72 939	126 743	857 512	518 877	45 406	1 389 245	145 117	7 993	1 100
November	1 570 154	73 005	126 312	836 980	489 126	44 731	1 319 477	156 893	7 411	1 134
Dezember	1 484 756	72 815	126 026	800 553	439 739	45 623	1 114 192	181 062	6 249	1 293
1967 Januar	1 362 033	72 202	124 080	742 370	377 759	45 622	831 067	142 812	5 397	1 113
Februar	1 335 817	72 047	123 492	727 114	367 355	45 809	784 751	140 931	5 193	1 096
März	1 417 822	73 378	124 852	774 148	399 215	46 229	1 086 850	141 891	6 594	1 160
April	1 457 299	73 294	123 942	796 757	421 184	42 122	1 112 182	140 430	6 786	1 108
Mai	1 478 809	73 059	123 584	804 753	435 952	41 461	1 232 728	141 207	6 824	1 054
Juni	1 494 801	73 393	122 644	825 297	432 883	40 584	1 250 804	142 649	7 469	1 088
Juli	1 508 021	73 098	122 740	815 158	455 283	41 742	1 234 048	142 459	6 989	1 044
August	1 525 811	72 953	123 227	821 755	463 566	44 310	1 273 017	145 923	6 793	1 042
September	1 524 808	72 763	123 960	819 439	464 592	44 054	1 273 671	146 290	6 978	1 038
Oktober	1 526 306	72 990	124 171	819 557	466 961	42 627	1 316 790	145 093	7 376	1 073
November	1 510 784	73 040	124 086	812 672	459 020	41 966	1 287 114	158 772	7 034	1 094
Dezember	1 457 221	72 897	124 112	791 679	427 301	41 232	923 614	190 207	4 831	1 230
1968 Januar	1 378 867	72 691	123 066	752 453	390 012	40 645	735 719	147 465	4 352	1 093
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1966 Juli	- 0,5	+ 0,3	+ 0,5	- 1,9	+ 1,3	+ 2,1	- 5,3	+ 0,7	- 6,8	- 7,5
August	- 0,4	- 0,5	+ 0,1	- 0,3	- 0,7	+ 0,6	+ 2,9	+ 1,8	+ 0,9	- 0,0
September	- 1,1	- 0,4	+ 0,1	- 0,6	- 2,0	+ 2,8	+ 1,3	- 1,4	+ 4,3	+ 3,7
Oktober	- 1,8	- 0,6	- 0,1	- 1,6	- 2,5	- 4,4	- 4,8	- 1,1	- 3,7	- 1,9
November	- 3,2	+ 0,1	- 0,3	- 2,4	- 5,7	- 1,5	- 5,0	+ 8,1	- 7,3	+ 3,1
Dezember	- 5,4	- 0,3	- 0,2	- 4,4	- 10,1	+ 2,0	- 15,6	+ 15,4	- 15,7	+ 14,0
1967 Januar	- 8,3	- 0,8	- 1,5	- 7,3	- 14,1	- 0,0	- 25,4	- 21,1	- 13,6	- 13,9
Februar	- 1,9	- 0,2	- 0,5	- 2,1	- 2,8	+ 0,4	- 5,6	- 1,3	- 3,8	- 1,5
März	+ 6,1	+ 1,8	+ 1,1	+ 6,5	+ 8,7	+ 0,9	+ 38,5	+ 0,7	+ 27,0	+ 5,8
April	+ 2,8	- 0,1	- 0,7	+ 2,9	+ 5,5	- 8,9	+ 2,3	- 1,0	+ 2,9	- 4,5
Mai	+ 1,5	- 0,3	- 0,3	+ 1,0	+ 3,5	- 1,6	+ 10,8	+ 0,6	+ 0,6	- 4,9
Juni	+ 1,1	+ 0,5	- 0,8	+ 2,6	- 0,7	- 2,1	+ 1,5	+ 1,0	+ 9,5	+ 3,2
Juli	+ 0,9	- 0,4	+ 0,1	- 1,2	+ 5,2	+ 2,9	- 1,3	- 0,1	- 6,4	- 4,0
August	+ 1,2	- 0,2	+ 0,4	+ 0,8	+ 1,8	+ 6,2	+ 3,2	+ 2,4	- 2,8	- 0,2
September	- 0,0	- 0,3	+ 0,6	- 0,3	+ 0,2	- 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 2,7	- 0,4
Oktober	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,5	- 3,2	+ 3,4	- 0,8	+ 5,7	+ 3,4
November	- 1,0	+ 0,1	- 0,1	- 0,8	- 1,7	- 1,6	- 2,3	+ 9,4	- 4,6	+ 2,0
Dezember	- 3,5	- 0,2	+ 0,0	- 2,6	- 6,9	- 1,7	- 28,2	+ 19,8	- 31,3	+ 12,4
1968 Januar	- 5,4	- 0,3	- 0,8	- 5,0	- 8,7	- 1,4	- 20,3	- 22,5	- 9,9	- 11,1
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1965	- 0,0	+ 0,3	+ 5,1	+ 1,2	- 3,5	+ 5,8	+ 5,7	+ 12,0	.	.
1966	- 1,4	+ 0,2	+ 3,4	- 0,0	- 5,2	+ 0,2	+ 6,6	+ 10,6	.	.
1967	- 9,4	- 0,8	- 1,7	- 7,0	- 16,6	- 7,9	- 10,5	+ 1,2	- 10,5	- 2,1
1966 Juli	- 1,9	+ 0,6	+ 3,7	+ 0,2	- 6,5	- 3,0	- 0,6	+ 10,5	.	.
August	- 2,4	+ 0,5	+ 3,2	- 0,6	- 6,6	- 2,9	+ 5,6	+ 13,3	.	.
September	- 2,8	+ 0,0	+ 3,0	- 1,0	- 7,1	- 4,4	+ 3,2	+ 11,6	.	.
Oktober	- 3,4	- 0,2	+ 2,5	- 1,8	- 7,6	- 5,3	+ 1,0	+ 9,0	.	.
November	- 4,5	- 0,1	+ 1,9	- 2,8	- 9,4	- 4,4	+ 11,0	+ 8,4	.	.
Dezember	- 6,0	- 0,3	+ 1,8	- 4,5	- 11,9	- 1,2	+ 0,7	+ 5,1	.	.
1967 Januar	- 10,0	- 1,5	+ 0,9	- 8,3	- 18,4	- 0,0	+ 22,1	+ 9,6	+ 58,5	+ 20,2
Februar	- 14,3	- 2,3	- 0,7	- 12,2	- 24,5	- 0,5	- 12,9	+ 4,7	- 8,9	+ 0,6
März	- 13,7	- 0,6	- 0,0	- 10,1	- 25,5	- 0,2	- 12,0	+ 4,9	- 16,9	- 0,7
April	- 12,9	- 0,6	- 2,0	- 8,9	- 23,5	- 12,3	- 17,5	- 1,0	- 13,7	- 1,4
Mai	- 12,0	- 0,8	- 2,3	- 8,4	- 21,3	- 13,6	- 14,3	- 2,8	- 17,6	- 6,5
Juni	- 11,3	- 0,6	- 2,6	- 8,0	- 19,8	- 14,7	- 15,3	- 1,8	- 11,7	- 7,0
Juli	- 10,0	- 1,3	- 3,0	- 7,3	- 16,7	- 14,1	- 11,8	- 2,6	- 11,4	- 3,5
August	- 8,6	- 1,0	- 2,8	- 6,3	- 14,6	- 9,4	- 11,6	- 1,9	- 14,6	- 3,6
September	- 7,7	- 0,9	- 2,3	- 6,0	- 12,7	- 7,3	- 12,7	- 0,3	- 15,9	- 7,4
Oktober	- 5,9	+ 0,1	- 2,0	- 4,4	- 10,0	- 6,1	- 5,2	- 0,0	- 7,7	- 2,5
November	- 3,8	+ 0,0	- 1,8	- 2,9	- 6,2	- 6,2	- 2,5	+ 1,2	- 5,1	- 3,5
Dezember	- 1,9	+ 0,1	- 1,5	- 1,1	- 2,8	- 9,6	- 17,1	+ 5,1	- 22,7	- 4,9
1968 Januar	+ 1,2	+ 0,7	- 0,8	+ 1,4	+ 3,2	- 10,9	- 11,5	+ 3,3	- 19,4	- 1,8

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

A. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Jahr 1) Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	Sonstiger Tiefbau
1965 JS	44 375 486	15 905 900	825 329	8 891 173	18 753 084	4 634 702	7 079 702	7 038 680
1966 JS	46 878 182	16 895 722	879 546	9 432 515	19 670 399	4 761 520	7 485 041	7 423 838
1967 JS	44 328 655	16 413 578	843 259	8 077 893	18 993 925	4 580 232	7 307 781	7 105 912
1966 Juli	4 316 946	1 582 897	90 231	823 743	1 820 075	424 593	715 399	680 083
August	4 375 945	1 514 765	93 781	860 698	1 906 701	448 001	767 135	691 565
September	4 438 946	1 545 916	83 964	874 267	1 934 799	439 345	789 087	706 367
Oktober	4 487 723	1 577 848	81 346	879 094	1 949 435	450 248	772 726	726 461
November	4 315 578	1 500 636	77 004	832 574	1 905 364	449 430	752 395	703 539
Dezember	4 972 861	1 725 752	83 469	966 540	2 197 100	544 309	838 187	814 604
1967 Januar	3 069 858	992 530	45 639	631 319	1 400 370	328 076	488 865	583 429
Februar	2 574 316	983 519	41 580	526 206	1 023 011	267 986	334 612	420 413
März	2 957 388	1 150 382	49 343	617 702	1 139 961	329 175	355 777	455 009
April	3 165 663	1 226 198	59 250	619 447	1 260 768	343 563	436 208	480 997
Mai	3 412 945	1 331 805	69 690	622 491	1 388 959	360 623	498 119	530 217
Juni	3 866 016	1 496 924	80 282	686 087	1 602 723	388 275	626 296	588 152
Juli	3 889 795	1 497 215	83 816	654 077	1 654 687	394 709	665 230	594 748
August	3 964 943	1 440 150	87 247	687 867	1 749 679	392 546	730 689	626 444
September	3 907 478	1 417 479	82 531	685 337	1 722 131	388 580	715 205	618 346
Oktober	4 186 043	1 540 164	80 896	724 413	1 840 570	411 761	762 605	666 204
November	4 155 379	1 521 236	73 848	705 831	1 854 464	421 280	771 546	661 638
Dezember	5 178 831	1 815 976	89 137	917 116	2 356 602	553 658	922 629	880 315
1968 Januar a)	2 356 993	760 918	43 604	469 965	1 082 506	277 311	363 475	441 720

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %

1966 Juli	+ 1,1	+ 1,3	+ 6,9	- 2,3	+ 2,2	- 0,5	+ 3,7	+ 2,4
August	+ 1,4	- 4,3	+ 3,9	+ 4,5	+ 4,8	+ 5,5	+ 7,2	+ 1,7
September	+ 1,4	+ 2,1	- 10,5	+ 1,6	+ 1,5	- 1,9	+ 2,9	+ 2,1
Oktober	+ 1,1	+ 2,1	- 3,1	+ 0,6	+ 0,8	+ 2,5	- 2,1	+ 2,8
November	- 3,8	- 4,9	- 5,3	- 5,3	- 2,3	- 0,2	- 2,6	- 3,2
Dezember	+ 15,2	+ 15,0	+ 8,4	+ 16,1	+ 15,3	+ 21,1	+ 11,4	+ 15,8
1967 Januar	- 38,3	- 42,5	- 45,3	- 34,7	- 36,3	- 39,7	- 41,7	- 28,4
Februar	- 16,1	- 0,9	- 8,9	- 16,6	- 26,9	- 18,3	- 31,6	- 27,9
März	+ 14,9	+ 17,0	+ 18,7	+ 17,4	+ 11,4	+ 22,8	+ 6,3	+ 8,2
April	+ 7,0	+ 6,6	+ 20,1	+ 0,3	+ 10,6	+ 4,4	+ 22,6	+ 5,7
Mai	+ 7,8	+ 8,6	+ 17,6	+ 0,5	+ 10,2	+ 5,0	+ 14,2	+ 10,2
Juni	+ 13,3	+ 12,4	+ 15,2	+ 10,2	+ 15,4	+ 7,7	+ 25,7	+ 10,9
Juli	+ 0,6	+ 0,0	+ 4,4	- 4,7	+ 3,2	+ 1,7	+ 6,2	+ 1,1
August	+ 1,9	- 3,8	+ 4,1	+ 5,2	+ 5,7	- 0,5	+ 9,8	+ 5,3
September	- 1,4	- 1,6	- 5,4	- 0,4	- 1,6	- 1,0	- 2,1	- 1,3
Oktober	+ 7,1	+ 8,7	- 2,0	+ 5,7	+ 6,9	+ 6,0	+ 6,6	+ 7,7
November	- 0,7	- 1,2	- 8,7	- 2,6	+ 0,8	+ 2,3	+ 1,2	- 0,7
Dezember	+ 24,6	+ 19,4	+ 20,7	+ 29,9	+ 27,1	+ 31,4	+ 19,6	+ 33,1
1968 Januar 2)	.	.	.	.	.	.	.	.

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %

1965	+ 4,1	+ 5,4	+ 2,9	+ 10,2	+ 0,6	+ 5,5	- 0,8	- 1,1
1966	+ 5,6	+ 6,2	+ 6,6	+ 6,1	+ 4,9	+ 2,7	+ 5,7	+ 5,5
1967	- 5,4	- 2,9	- 4,1	- 14,4	- 3,4	- 3,8	- 2,4	- 4,3
1966 Juli	+ 0,9	- 0,3	+ 5,5	+ 2,7	+ 1,0	- 2,9	+ 0,2	+ 4,4
August	+ 6,9	+ 6,5	+ 13,6	+ 9,1	+ 6,0	+ 7,0	+ 6,2	+ 5,1
September	+ 3,1	+ 2,7	- 3,8	+ 2,0	+ 4,3	+ 2,7	+ 4,6	+ 4,9
Oktober	+ 1,7	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,6	+ 1,8	+ 1,7	- 0,1	+ 5,0
November	+ 0,6	+ 1,8	- 3,0	+ 0,8	- 0,4	+ 1,2	- 2,1	+ 0,5
Dezember	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,7	- 0,7	- 2,0	+ 4,9	+ 0,7	- 2,8
1967 Januar	+ 8,6	+ 7,4	+ 1,2	+ 0,9	+ 13,6	+ 14,4	+ 9,9	+ 16,5
Februar	+ 10,0	+ 8,6	+ 4,8	- 2,3	+ 19,9	+ 15,6	+ 23,3	+ 20,3
März	- 9,2	- 10,0	- 12,4	- 12,6	- 6,2	- 1,3	- 11,5	- 5,1
April	- 6,5	- 5,0	- 6,2	- 13,1	- 4,3	+ 1,7	- 6,1	- 6,7
Mai	- 12,2	- 10,3	- 9,6	- 19,0	- 10,8	+ 7,2	- 13,7	- 10,4
Juni	- 9,5	- 4,2	- 4,8	- 18,6	- 10,0	- 9,0	- 9,2	- 11,5
Juli	- 9,9	- 5,4	- 7,1	- 20,6	- 9,1	- 7,0	- 7,0	- 12,5
August	- 9,4	- 4,9	- 7,0	- 20,0	- 8,2	- 12,4	- 4,8	- 9,4
September	- 12,0	- 8,3	- 1,7	- 21,6	- 11,0	- 11,6	- 9,4	- 12,5
Oktober	- 6,7	- 2,4	- 0,5	- 17,6	- 5,6	- 8,5	- 1,3	- 8,3
November	- 3,7	+ 1,4	- 4,1	- 15,2	- 2,7	- 6,3	+ 2,5	- 6,0
Dezember	+ 4,1	+ 5,2	+ 6,8	- 5,1	+ 7,3	+ 1,7	+ 10,1	+ 8,1
1968 2)	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Wegen Einführung der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer können keine Veränderungsraten errechnet werden.

a) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Hierin sind auch die Zahlungseingänge aus 1967 enthalten, die noch der alten Umsatzsteuer unterliegen (§ 27 Abs. 2 UStG). Der Umsatz ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer enthält nur solche Umsätze, die nach dem 31.12.1967 ausgeführt worden sind (§ 27 Abs. 1 UStG); er betrug im Januar 1968 rund 290 Mill. DM.

A. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage ²⁾ Anzahl	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1 000									
1965 JS	.	2 799 724	1 093 569	64 011	553 296	1 088 848	287 011	364 128	437 709
1966 JS	.	2 793 265	1 118 319	62 687	546 882	1 065 377	276 537	362 881	425 959
1967 JS	.	2 474 733	1 045 495	57 474	440 480	931 284	239 953	318 329	373 002
1966 Juli	22,0	257 868	102 330	6 676	48 967	99 895	24 765	35 809	39 321
August	23,6	259 961	101 151	6 838	50 121	101 851	25 086	36 987	39 778
September	22,8	266 536	106 103	6 138	50 283	104 012	26 366	37 040	40 606
Oktober	22,0	255 269	102 190	5 542	48 453	99 084	25 627	34 394	39 063
November	21,4	237 206	95 258	5 036	45 150	91 762	24 417	30 670	36 675
Dezember	17,8	179 445	73 367	3 329	35 383	67 366	18 563	21 486	27 317
1967 Januar	22,5	151 220	62 468	2 470	31 976	54 306	16 389	15 334	22 583
Februar	20,8	144 796	59 011	2 457	30 397	52 931	15 368	15 286	22 277
März	21,8	200 902	86 748	4 165	36 931	73 058	20 408	22 765	29 885
April	21,0	210 723	91 172	5 105	37 314	77 132	20 523	25 868	30 741
Mai	20,0	225 174	97 967	6 088	38 122	82 997	21 486	28 734	32 777
Juni	22,6	235 533	101 591	6 307	39 871	87 764	21 903	31 385	34 476
Juli	22,0	230 198	97 999	6 178	38 807	87 214	21 188	31 712	34 314
August	23,6	231 056	95 329	6 082	39 110	90 535	21 808	33 113	35 614
September	22,0	233 323	98 594	5 570	39 330	89 829	22 182	32 308	35 339
Oktober	22,8	240 498	101 586	5 421	40 887	92 604	22 940	33 305	36 359
November	21,3	226 422	94 928	4 835	39 001	87 658	22 003	30 622	35 033
Dezember	16,8	144 888	58 102	2 796	28 734	55 256	13 755	17 897	23 604
1968 Januar	22,0	126 921	52 411	1 966	27 742	44 802	12 527	12 994	19 281
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1966 Juli	+ 4,8	- 4,4	- 5,8	+ 1,5	- 2,8	- 4,0	- 4,6	- 2,9	- 4,6
August	+ 7,3	+ 0,8	- 1,2	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,3	+ 3,3	+ 1,2
September	+ 3,4	+ 2,5	+ 4,9	- 10,2	+ 0,3	+ 2,1	+ 5,1	+ 0,1	+ 2,1
Oktober	- 3,5	- 4,2	- 3,7	- 9,7	- 3,6	- 4,7	- 2,8	- 7,1	- 3,8
November	- 2,7	- 7,1	- 6,8	- 9,1	- 6,8	- 7,4	- 4,7	- 10,8	- 6,1
Dezember	- 16,8	- 24,4	- 23,0	- 33,9	- 21,6	- 26,6	- 24,0	- 29,9	- 25,5
1967 Januar	+ 26,4	- 15,7	- 14,9	- 25,8	- 9,6	- 19,4	- 11,7	- 28,6	- 17,3
Februar	+ 7,6	- 4,2	- 5,5	- 0,5	- 4,9	- 2,5	- 6,2	- 0,3	- 1,4
März	+ 4,8	+ 38,7	+ 47,0	+ 69,5	+ 21,5	+ 38,0	+ 32,8	+ 48,9	+ 34,2
April	- 3,7	+ 4,9	+ 5,1	+ 22,6	+ 1,0	+ 5,6	+ 0,6	+ 13,6	+ 2,9
Mai	- 4,8	+ 6,9	+ 7,5	+ 19,3	+ 2,2	+ 7,6	+ 4,7	+ 11,1	+ 6,6
Juni	+ 13,0	+ 4,6	+ 3,7	+ 3,6	+ 4,6	+ 5,7	+ 1,9	+ 9,2	+ 5,2
Juli	- 2,7	- 2,3	- 3,5	- 2,0	- 2,7	- 0,6	- 3,3	+ 1,0	- 0,5
August	+ 7,3	+ 0,4	- 2,7	- 1,6	+ 0,8	+ 3,8	+ 2,9	+ 4,4	+ 3,8
September	- 6,8	+ 1,0	+ 3,4	- 8,4	+ 0,6	- 0,8	+ 1,7	- 2,4	- 0,8
Oktober	+ 3,6	+ 3,1	+ 3,0	- 2,7	+ 4,0	+ 3,1	+ 3,4	+ 3,1	+ 2,9
November	- 6,6	- 5,9	- 6,6	- 10,8	- 4,6	- 5,3	- 4,1	- 8,1	- 3,6
Dezember	- 21,1	- 36,0	- 38,8	- 42,2	- 26,3	- 37,0	- 37,5	- 41,6	- 32,6
1968 Januar	+ 31,0	- 12,4	- 9,8	- 29,7	- 3,5	- 18,9	- 8,9	- 27,4	- 18,3
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>									
1965	.	- 3,7	- 3,5	- 4,5	+ 0,7	- 6,0	- 3,0	- 5,9	- 8,0
1966	.	- 0,2	+ 2,3	- 2,1	- 1,2	- 2,2	- 3,6	- 0,3	- 2,7
1967	.	- 11,4	- 6,5	- 8,3	- 19,5	- 12,6	- 13,2	- 12,3	- 12,4
1966 Juli	- 4,3	- 6,5	- 5,1	- 6,9	- 4,4	- 8,8	- 12,1	- 7,0	- 8,4
August	+ 3,5	- 1,9	+ 0,1	- 3,3	- 0,7	- 4,3	- 6,5	- 2,9	- 4,3
September	+ 0,0	- 4,0	- 1,4	- 13,0	- 4,3	- 5,8	- 5,9	- 5,5	- 6,1
Oktober	+ 0,0	- 5,6	- 2,5	- 9,6	- 7,1	- 7,5	- 6,5	- 8,3	- 7,5
November	+ 0,0	+ 4,6	+ 10,8	+ 6,2	- 2,4	+ 2,2	+ 3,6	+ 1,5	+ 1,8
Dezember	+ 0,0	- 6,3	- 2,7	- 9,9	- 11,7	- 6,9	- 6,2	- 6,4	- 7,7
1967 Januar	+ 4,7	+ 19,6	+ 32,4	+ 28,2	+ 1,0	+ 18,9	+ 21,0	+ 22,9	+ 14,9
Februar	+ 0,0	- 17,9	- 18,6	- 22,9	- 21,1	- 14,8	- 15,6	- 17,0	- 12,7
März	- 8,4	- 17,5	- 12,0	- 15,9	- 24,3	- 20,0	- 15,6	- 23,4	- 20,1
April	+ 5,0	- 16,5	- 10,7	- 13,5	- 23,3	- 19,4	- 15,8	- 21,0	- 20,3
Mai	- 3,8	- 16,2	- 10,1	- 7,5	- 24,5	- 19,0	- 15,5	- 20,7	- 19,7
Juni	+ 7,6	- 12,7	- 6,5	- 4,1	- 20,9	- 15,7	- 15,6	- 14,9	- 16,4
Juli	+ 0,0	- 10,7	- 4,2	- 7,5	- 20,7	- 12,7	- 14,4	- 11,4	- 12,7
August	+ 0,0	- 11,1	- 5,8	- 11,1	- 22,0	- 11,1	- 13,1	- 10,5	- 10,5
September	- 3,5	- 12,5	- 7,1	- 9,3	- 21,8	- 13,6	- 15,9	- 12,8	- 13,0
Oktober	+ 3,6	- 5,8	- 0,6	- 2,2	- 15,6	- 6,5	- 10,5	- 3,2	- 6,9
November	- 0,5	- 4,5	- 0,3	- 4,0	- 13,6	- 4,5	- 9,9	- 0,2	- 4,5
Dezember	- 5,6	- 19,3	- 20,8	- 16,0	- 18,8	- 18,0	- 25,9	- 16,7	- 13,6
1968 Januar	- 2,2	- 16,1	- 16,1	- 20,4	- 13,2	- 17,5	- 23,6	- 15,3	- 14,6

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

B. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl							1 000 DM			
Schleswig-Holstein										
1966	66 045	2 590	4 271	34 756	20 565	3 863	618 940	54 907	4 322	491
1967	60 744	2 613	4 221	33 163	17 059	3 688	562 180	55 437	3 919	507
1966 Dezember	62 022	2 582	4 293	32 879	18 036	4 232	46 561	6 407	304	47
1967 Januar	57 448	2 602	4 173	30 740	15 636	4 297	33 779	4 329	268	42
1967 Dezember	61 583	2 623	4 258	33 614	17 555	3 533	38 743	6 453	244	47
1968 Januar	59 290	2 626	4 232	31 857	17 024	3 551	31 588	4 439	206	40
Hamburg										
1966	48 591	1 316	4 828	29 503	11 734	1 210	572 185	76 217	3 474	637
1967	44 405	1 292	4 761	26 603	10 637	1 112	523 005	79 013	2 937	615
1966 Dezember	46 239	1 287	4 829	27 640	11 317	1 166	47 200	8 585	240	70
1967 Januar	43 255	1 290	4 773	25 890	10 146	1 156	35 129	6 066	227	49
1967 Dezember	43 939	1 291	4 718	26 383	10 571	976	38 775	9 119	187	50
1968 Januar	41 771	1 253	4 626	25 050	9 876	966	30 929	6 162	179	48
Niedersachsen										
1966	194 275	8 726	13 067	101 476	62 017	8 989	1 712 743	177 170	11 530	1 453
1967	174 032	8 675	12 734	93 912	50 349	8 362	1 524 091	175 809	10 428	1 368
1966 Dezember	177 799	8 649	13 011	94 068	53 411	8 660	124 784	19 102	788	133
1967 Januar	158 435	8 659	12 761	84 473	43 809	8 733	89 905	14 075	715	122
1967 Dezember	176 662	8 595	12 728	94 813	52 681	7 845	97 833	19 130	630	125
1968 Januar	166 489	8 582	12 674	89 574	47 929	7 730	77 824	14 223	545	113
Bremen										
1966	23 521	668	1 986	13 634	6 589	644	232 458	30 493	1 623	238
1967	20 583	640	1 946	11 895	5 494	608	198 926	30 528	1 438	266
1966 Dezember	21 333	666	2 015	12 285	5 686	681	17 219	3 409	117	24
1967 Januar	20 203	654	1 974	11 664	5 213	698	13 942	2 381	112	20
1967 Dezember	20 597	624	1 981	11 857	5 536	599	13 784	3 634	90	45
1968 Januar	20 035	600	1 966	11 617	5 256	596	12 595	2 405	90	19
Nordrhein-Westfalen										
1966	422 956	19 641	38 380	226 616	129 625	8 694	4 236 926	558 764	24 736	4 231
1967	383 521	19 584	37 024	209 883	109 449	7 581	3 789 202	557 242	22 210	4 146
1966 Dezember	394 272	19 506	38 159	214 310	114 107	8 190	309 982	52 572	1 703	421
1967 Januar	375 959	19 013	37 631	206 000	105 170	8 145	261 976	44 538	1 629	344
1967 Dezember	379 546	19 413	36 635	207 845	108 234	7 419	244 161	57 728	1 272	351
1968 Januar	372 932	19 424	36 248	204 405	105 535	7 320	241 150	45 752	1 409	354
Hessen										
1966	151 513	7 085	12 240	82 605	46 504	3 079	1 352 983	171 336	9 792	1 256
1967	138 907	6 959	12 211	77 519	38 992	3 226	1 203 049	172 714	8 911	1 283
1966 Dezember	141 340	6 978	12 296	77 797	41 094	3 175	105 449	17 585	720	112
1967 Januar	133 819	6 954	12 191	74 857	36 531	3 306	77 296	13 795	640	108
1967 Dezember	137 379	6 874	12 343	76 694	38 142	3 326	87 769	17 457	539	108
1968 Januar	132 585	6 750	12 353	74 146	36 055	3 281	59 158	13 994	443	104
Rheinland-Pfalz										
1966	96 098	5 206	6 362	50 624	30 676	3 230	875 001	82 501	6 120	677
1967	86 726	5 143	6 210	46 704	25 938	2 731	766 872	81 398	4 742	591
1966 Dezember	87 384	5 076	6 273	47 239	25 706	3 090	66 638	8 182	406	51
1967 Januar	79 521	5 090	6 180	43 083	22 097	3 071	45 108	6 435	327	52
1967 Dezember	88 091	5 263	6 277	46 927	26 961	2 663	54 242	8 952	316	61
1968 Januar	83 616	5 347	6 200	44 569	24 940	2 560	38 405	6 863	274	50
Baden-Württemberg										
1966	245 280	14 211	17 073	123 774	85 595	4 627	2 240 440	228 644	9 955	1 809
1967	217 870	14 051	16 864	114 795	68 171	3 989	1 938 975	232 444	8 786	1 684
1966 Dezember	216 036	14 087	17 049	113 617	66 913	4 370	156 372	24 685	800	184
1967 Januar	199 142	14 060	16 802	106 982	56 925	4 373	105 506	18 374	597	141
1967 Dezember	213 659	14 206	16 965	113 553	64 974	3 961	131 008	25 843	615	193
1968 Januar	202 560	14 143	16 834	109 663	58 065	3 855	96 941	19 034	500	138
Bayern										
1966	296 523	11 791	20 830	152 796	100 100	11 006	2 605 369	280 709	13 103	1 990
1967	269 845	11 815	20 986	142 844	83 849	10 351	2 368 791	292 322	12 212	2 031
1966 Dezember	268 032	11 748	21 323	142 040	82 301	10 620	178 574	30 689	957	193
1967 Januar	227 128	11 733	20 847	121 388	62 736	10 424	118 869	24 689	678	171
1967 Dezember	265 197	11 814	21 309	141 438	81 173	9 463	160 493	31 191	770	193
1968 Januar	230 719	11 795	21 042	123 728	64 846	9 308	101 978	25 815	536	172
Saarland										
1966	27 644	1 082	2 403	14 250	9 274	635	257 716	34 151	1 104	228
1967	23 572	990	2 175	12 347	7 516	544	216 138r	31 901r	925r	203r
1966 Dezember	24 277	1 057	2 287	12 783	7 572	578	16 967	3 209	71	21
1967 Januar	22 699	981	2 261	12 305	6 593	559	13 657	2 688	69	18
1967 Dezember	23 644	1 025	2 129	12 089	7 840	561	13 660	2 984	49	18
1968 Januar	22 839	988	2 108	11 800	7 389	554	10 806	2 563	48	17
Berlin (West)										
1966	46 388	1 179	4 431	25 990	13 905	883	498 520	62 509	1 671	406
1967	46 423	1 165	4 610	26 224	13 469	955	515 407	69 856	1 756	446
1966 Dezember	46 022	1 179	4 491	25 895	13 596	861	44 446	6 637	143	37
1967 Januar	44 424	1 186	4 487	24 988	12 903	860	35 900	5 442	135	46
1967 Dezember	46 924	1 169	4 769	26 466	13 634	886	43 146	7 716	119	39
1968 Januar	46 051	1 183	4 783	26 044	13 097	924	34 345	6 215	122	38

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

B. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Jahr 1) Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
		Straßenbau	Sonstiger Tiefbau					
Schleswig-Holstein								
1966	1 854 583	738 819	98 138	213 769	803 857	161 997	302 477	339 383
1967	1 834 938	751 228	97 679	191 417	794 614	161 770	298 284	334 560
1967 Januar	126 159	45 719	5 203	11 618	63 619	16 189	21 659	25 771
Dezember	216 663	82 848	11 204	23 594	99 017	22 225	35 237	41 555
1968 Januar a)	71 869	26 664	5 320	7 843	32 042	9 979	8 814	13 249
Hamburg								
1966	1 597 713	513 458	-	438 016	646 239	152 150	141 959	352 130
1967	1 563 472	521 156	-	394 655	647 661	151 293	159 685	336 683
1967 Januar	91 442	26 881	-	29 730	34 831	9 458	5 543	19 830
Dezember	207 968	74 743	-	44 172	89 053	21 189	19 320	48 544
1968 Januar a)	77 053	22 296	-	22 017	32 740	6 410	8 259	18 071
Niedersachsen								
1966	5 139 791	1 975 649	191 576	849 442	2 123 124	442 716	872 476	807 932
1967	4 884 184	1 945 832	195 563	709 386	2 033 403	449 496	814 830	769 077
1967 Januar	311 996	109 214	10 328	48 613	143 841	30 990	56 707	56 144
Dezember	593 295	222 399	21 862	79 983	269 051	58 404	111 585	99 062
1968 Januar a)	238 417	89 509	7 869	39 367	101 672	23 384	35 724	42 564
Bremen								
1966	677 371	206 409	2 488	196 705	271 769	96 299	61 067	114 403
1967	623 074	207 458	2 598	169 724	243 294	68 807	58 278	116 209
1967 Januar	41 906	10 049	80	12 144	19 633	6 954	3 811	8 868
Dezember	77 806	25 743	330	22 781	28 952	6 479	6 647	15 826
1968 Januar a)	36 767	9 270	110	9 545	17 842	4 247	4 393	9 202
Nordrhein-Westfalen								
1966	12 829 438	4 580 664	126 104	3 060 522	5 062 148	1 194 824	1 976 757	1 890 567
1967	12 155 441	4 498 003	96 381	2 650 829	4 910 228	1 146 127	1 952 223	1 811 878
1967 Januar	898 487	278 924	5 609	226 646	387 308	84 524	152 083	150 701
Dezember	1 333 200	457 709	10 498	301 041	563 952	130 773	215 158	218 021
1968 Januar a)	575 677	159 660	4 670	136 888	274 459	83 325	92 313	98 821
Hessen								
1966	4 598 665	1 528 370	76 891	916 259	2 077 145	489 987	840 071	747 087
1967	4 282 366	1 431 571	84 701	787 700	1 978 394	506 427	740 526	731 441
1967 Januar	300 842	98 069	5 465	59 645	137 663	32 899	49 910	54 854
Dezember	482 553	148 699	9 258	84 886	239 710	64 509	90 453	84 748
1968 Januar a)	191 150	51 740	3 233	45 643	90 534	23 839	25 696	40 999
Rheinland-Pfalz								
1966	2 812 650	886 124	62 769	467 930	1 395 827	324 918	512 306	558 603
1967	2 711 751	872 465	55 430	387 955	1 395 901	330 511	502 225	563 165
1967 Januar	202 466	45 687	2 573	24 912	129 294	19 458	29 716	80 120
Dezember	323 945	98 942	6 234	48 514	170 255	38 000	67 682	64 573
1968 Januar a)	129 296	39 830	2 150	21 840	65 476	13 422	18 758	33 296
Baden-Württemberg								
1966	7 239 909	2 790 597	112 306	1 350 629	2 986 377	789 086	1 182 396	1 014 895
1967	6 435 057	2 536 142	115 180	1 111 202	2 672 533	688 690	1 125 598	858 245
1967 Januar	418 369	148 460	4 401	78 508	187 000	49 014	67 494	70 492
Dezember	781 043	285 315	10 229	128 810	356 689	82 267	164 836	109 586
1968 Januar a)	385 473	141 365	7 344	68 233	168 531	40 900	64 985	62 646
Bayern								
1966	7 905 428	2 921 993	204 727	1 396 230	3 382 478	854 639	1 278 188	1 249 651
1967	7 567 999	2 774 788	191 794	1 223 560	3 377 857	821 860	1 333 014	1 222 983
1967 Januar	520 862	175 026	11 669	94 021	240 146	64 238	83 393	92 515
Dezember	904 782	312 684	19 143	139 024	433 931	102 095	174 779	157 057
1968 Januar a)	506 536	165 614	12 724	89 672	238 526	54 477	86 679	97 370
Saarland								
1966	776 858	204 258	4 547	182 764	385 289	92 481	148 843	143 965
1967	687 176	176 127	3 933	148 541	358 575	78 349	141 099	139 127
1967 Januar	46 243	10 151	311	13 382	22 399	4 802	8 769	8 828
Dezember	73 428	17 814	379	15 178	40 057	8 379	16 187	15 491
1968 Januar a)	32 717	7 897	184	6 614	18 022	3 079	6 878	8 065
Berlin (West)								
1966	1 445 776	549 381	-	360 249	536 146	162 423	168 501	205 222
1967	1 583 197	698 808	-	302 924	581 465	176 902	182 019	222 544
1967 Januar	111 086	44 350	-	32 100	34 636	9 550	9 780	15 306
Dezember	184 148	89 080	-	29 133	65 935	19 338	20 745	25 852
1968 Januar a)	112 038	47 073	-	22 303	42 662	14 249	10 976	17 437

1) Endgültige Ergebnisse.

a) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Hierin sind auch die Zahlungseingänge aus 1967 enthalten, die noch der alten Umsatzsteuer unterliegen (§ 27 Abs. 2 UStG).

B. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr 1) Monat	Arbeits- tage 2)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl	1 000							
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1966	.	112 131	47 723	6 046	12 229	46 133	10 057	16 145	19 931
1967	.	103 728	47 154	6 205	10 828	39 541	8 684	13 690	17 167
1966 Dezember	17,8	7 677	3 327	354	914	3 082	753	1 010	1 319
1967 Januar	22,8	6 513	2 982	299	747	2 485	711	691	1 083
1967 Dezember	16,8	6 446	2 800	375	774	2 497	542	820	1 135
1968 Januar	22,0	5 416	2 551	266	692	1 907	470	573	864
<u>Hamburg</u>									
1966	.	82 411	26 611	-	21 124	34 676	7 225	6 945	20 506
1967	.	75 074	25 329	-	18 378	31 367	6 443	6 364	18 560
1966 Dezember	17,8	6 086	1 998	-	1 610	2 478	526	451	1 501
1967 Januar	22,8	5 308	1 690	-	1 556	2 062	457	358	1 247
1967 Dezember	16,8	4 879	1 703	-	1 161	2 015	403	367	1 245
1968 Januar	22,0	4 558	1 528	-	1 197	1 833	414	322	1 097
<u>Niederrhein</u>									
1966	.	329 434	137 646	13 923	51 446	126 419	27 107	47 061	52 251
1967	.	291 769	129 595	13 001	40 478	108 695	24 553	39 759	44 383
1966 Dezember	17,8	21 150	9 000	830	3 342	7 978	1 875	2 835	3 268
1967 Januar	22,8	17 725	7 799	656	2 987	6 283	1 770	1 999	2 514
1967 Dezember	16,8	15 631	6 801	604	2 394	5 832	1 326	2 012	2 494
1968 Januar	22,0	14 446	6 451	473	2 443	5 079	1 327	1 671	2 081
<u>Bremen</u>									
1966	.	40 247	13 319	117	11 376	15 435	5 348	3 438	6 649
1967	.	35 547	12 348	161	9 319	13 719	3 320	3 508	6 891
1966 Dezember	17,8	2 788	887	9	815	1 077	329	245	503
1967 Januar	22,8	2 598	843	7	764	984	305	220	459
1967 Dezember	16,8	2 239	767	8	628	836	199	201	436
1968 Januar	22,0	2 230	795	10	619	806	200	192	414
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1966	.	746 695	294 363	7 812	174 479	270 041	64 423	94 678	110 940
1967	.	658 046	276 225	5 924	137 811	238 086	57 139	83 847	97 100
1966 Dezember	17,8	48 806	19 776	334	11 208	17 488	4 353	5 954	7 181
1967 Januar	22,8	46 153	18 762	272	11 020	16 099	4 312	5 147	6 640
1967 Dezember	16,8	39 620	15 201	302	9 361	14 756	3 257	5 072	6 427
1968 Januar	22,0	40 905	16 242	298	9 884	14 481	3 577	4 784	6 120
<u>Hessen</u>									
1966	.	255 008	97 334	5 212	49 297	103 165	26 294	37 147	39 724
1967	.	227 894	90 613	5 415	41 514	90 352	22 665	31 434	36 253
1966 Dezember	17,8	17 174	6 681	372	3 259	6 862	1 850	2 296	2 716
1967 Januar	22,8	14 781	5 936	293	2 911	5 641	1 640	1 706	2 295
1967 Dezember	16,8	13 423	4 965	338	2 735	5 385	1 390	1 686	2 309
1968 Januar	22,0	10 988	4 175	173	2 596	3 944	1 213	1 047	1 684
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1966	.	168 812	63 838	3 902	27 825	73 247	19 877	24 590	28 780
1967	.	152 701	64 557	3 665	21 917	62 562	17 159	21 467	23 936
1966 Dezember	17,8	10 363	3 975	208	1 761	4 419	1 269	1 413	1 737
1967 Januar	22,8	8 589	3 324	174	1 595	3 496	1 089	954	1 453
1967 Dezember	16,8	8 117	3 294	136	1 438	3 249	811	1 107	1 331
1968 Januar	22,0	7 083	3 018	114	1 341	2 610	762	769	1 079
<u>Baden-Württemberg</u>									
1966	.	436 650	185 660	8 550	81 209	161 231	47 598	56 151	57 482
1967	.	367 699	163 440	7 873	64 143	132 243	37 483	48 172	46 588
1966 Dezember	17,8	24 851	10 850	427	4 676	8 898	2 742	2 938	3 218
1967 Januar	21,8	20 028	8 878	307	4 056	6 787	2 254	1 928	2 605
1967 Dezember	16,8	20 125	8 853	322	3 836	7 114	1 930	2 476	2 708
1968 Januar	22,0	17 378	7 961	229	3 737	5 451	1 682	1 649	2 120
<u>Bayern</u>									
1966	.	502 109	208 916	16 818	89 329	187 046	54 345	61 961	70 740
1967	.	448 685	192 871	15 018	72 072	168 724	49 287	55 998	63 439
1966 Dezember	17,8	31 782	13 576	781	5 649	11 776	3 911	3 368	4 497
1967 Januar	21,8	21 664	9 254	450	4 446	7 514	2 920	1 540	3 054
1967 Dezember	16,8	26 950	10 936	700	4 798	10 516	3 022	3 288	4 206
1968 Januar	22,0	17 481	7 128	397	3 761	6 195	2 090	1 324	2 781
<u>Saarland</u>									
1966	.	47 704	14 228	307	10 931	22 238	5 826	8 412	8 000
1967	.	39 072	11 753	212	8 179	18 928	4 611	6 987	7 330
1966 Dezember	17,8	2 666	783	14	681	1 188	319	429	440
1967 Januar	22,8	2 492	723	12	647	1 110	296	383	431
1967 Dezember	16,8	1 998	473	11	493	1 021	218	366	437
1968 Januar	22,0	1 767	441	6	520	800	203	279	318
<u>Berlin (west)</u>									
1966	.	72 064	28 681	-	17 637	25 746	8 437	6 353	10 956
1967	.	74 518	31 610	-	15 841	27 067	8 609	7 103	11 355
1966 Dezember	21,0	6 102	2 514	-	1 468	2 120	636	547	937
1967 Januar	26,0	5 369	2 277	-	1 247	1 845	635	408	802
1967 Dezember	24,0	5 460	2 309	-	1 116	2 035	657	502	876
1968 Januar	22,0	4 769	2 121	-	952	1 696	589	384	723

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM JANUAR 1968

Allgemeines

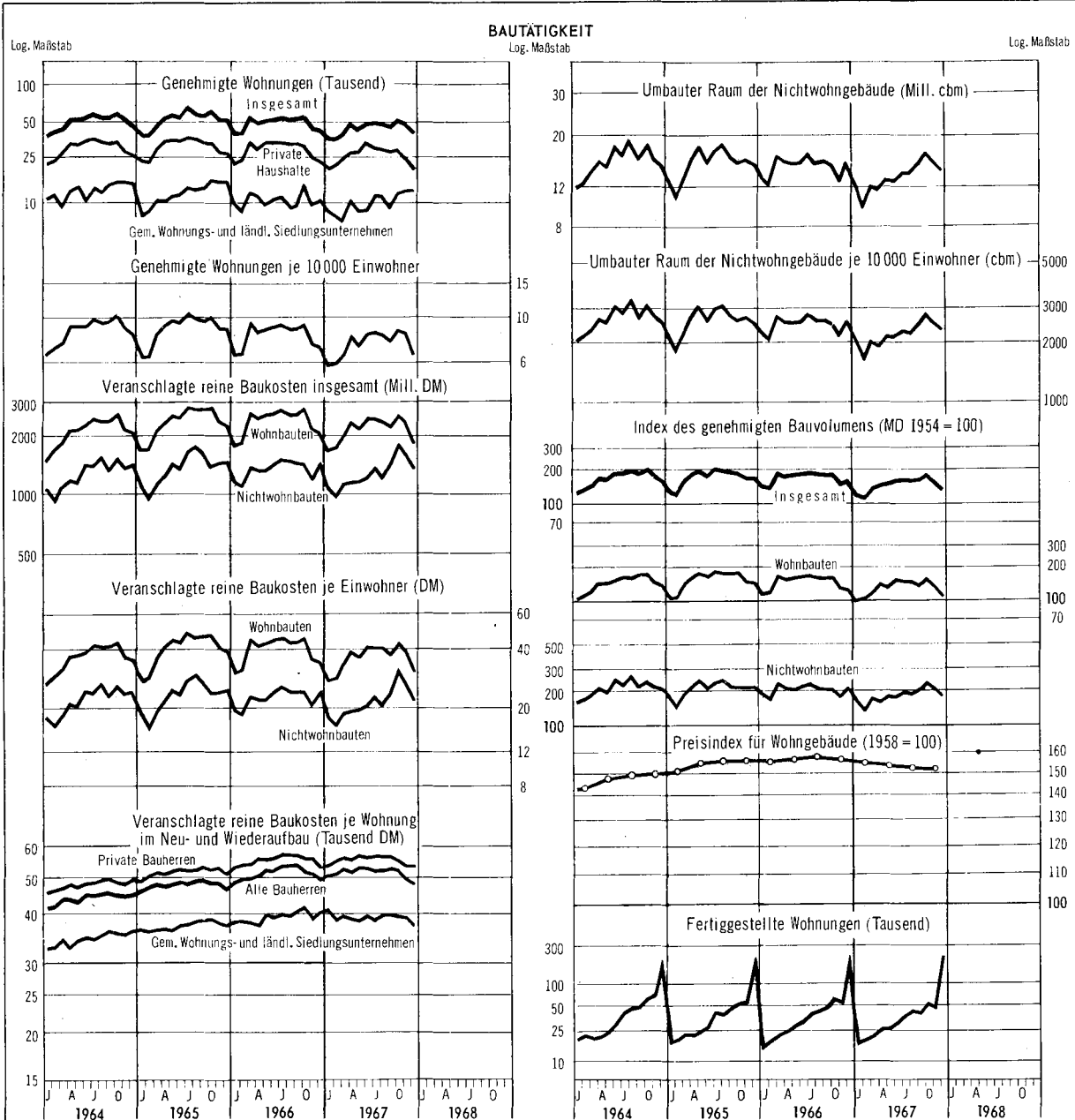
Mit Beginn des Jahres 1968 wurde die Aufbereitung der Hochbaustatistik (Baugenehmigungen und -fertigstellungen, Bauüberhang) auf elektronische Datenverarbeitungsanlagen (EDV) umgestellt. Hierbei sind nicht vorhersehbare technische Schwierigkeiten aufgetreten, durch die z.T. beträchtliche Verzögerungen entstanden sind. Infolgedessen können im vorliegenden Heft, trotz der verspäteten Herausgabe, noch keine Angaben über die im Januar 1968 fertiggestellten Bauvorhaben gebracht werden; bei den Baugenehmigungen fehlen noch die Ergebnisse von Berlin (West).

Tabellen

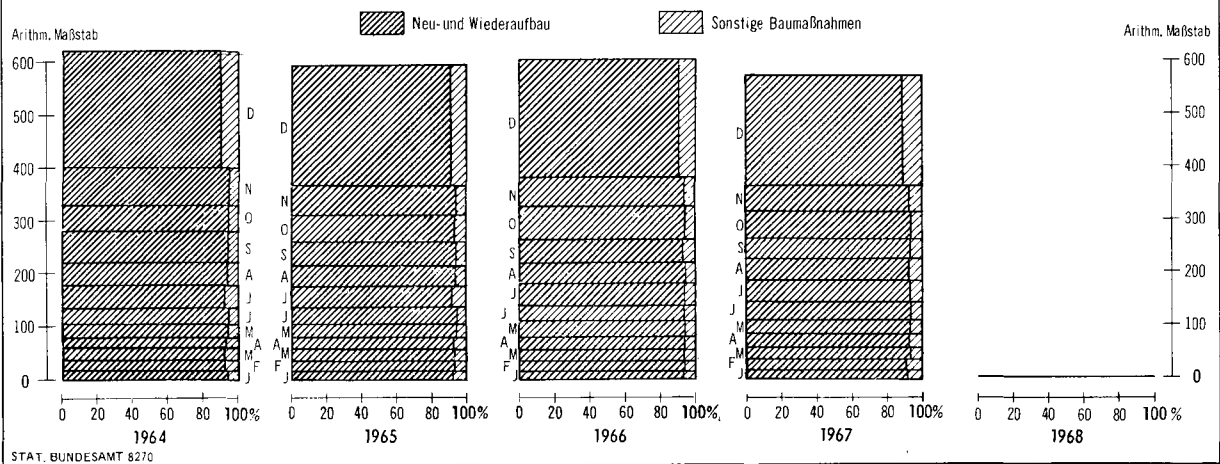
Der Einsatz von EDV erlaubt eine ausführlichere Darstellung der Ergebnisse. Die Übersichten für die Baugenehmigungen werden sich deshalb nach dem neuen Aufbereitungsverfahren um einige Merkmale erweitern lassen. Auch die Baufertigstellungen werden künftig etwas ausführlicher gebracht; jedoch handelt es sich hier wie bisher um eine Schnellauszählung, bei der auf den Nachweis einzelner Tatbestände verzichtet werden muß.

Zur Beachtung

Diesem Heft ist als Einlageblatt die Tabellenseite für den Abschnitt II.B "Baufertigstellungen" mit den Ergebnissen für die Monate Januar bis Dezember 1967 beigelegt. Es wird gebeten, dieses Blatt in das Dezemberheft 1967 der Reihe E 1 auf Seite 20 einzufügen.



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbr	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbr	Mill. DM
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	.	910	853,2	13 167	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	.	973	986,2	14 506	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	.	974	1 041,6	14 487	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	2 765	884	1 029,5	12 829	869,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	3 215	949	1 273,5	15 287	1 122,3
1965 D	50 865	4 093	2 377,9	21 605	47 499	3 857	2 259,5	47,6	105	586	3 138	1 033	1 362,0	15 159	1 199,8
1966 D	47 473	3 888	2 379,6	20 429	43 959	3 638	2 244,8	51,1	110	617	3 018	989	1 343,8	14 680	1 150,7
1967 D	43 377	3 526	2 171,8	18 277	39 952	3 280	2 039,0	51,0	112	622	2 740	1 019	1 285,1	13 268	1 149,8
1966 Januar	37 727	3 015	1 782,6	16 067	35 320	2 848	1 697,5	48,1	106	596	2 522	687	1 163,2	13 449	1 014,3
Februar	38 248	3 130	1 866,8	16 510	35 739	2 948	1 774,0	49,6	107	602	2 456	759	1 103,3	12 132	981,0
März	53 947	4 390	2 641,2	23 182	50 285	4 115	2 496,3	49,6	108	607	3 220	1 025	1 359,2	16 141	1 199,8
April	48 662	4 004	2 442,1	21 049	45 106	3 742	2 301,7	51,0	109	615	3 097	1 055	1 306,7	15 067	1 148,0
Mai	49 935	4 115	2 534,0	21 773	45 805	3 823	2 374,8	51,8	109	621	3 223	1 068	1 312,4	14 877	1 140,4
Juni	51 431	4 233	2 606,7	22 334	47 268	3 931	2 443,8	51,8	110	622	3 095	1 047	1 428,0	15 134	1 193,2
Juli	51 870	4 310	2 654,3	22 600	47 619	4 008	2 492,0	52,3	110	623	3 375	1 143	1 496,9	16 466	1 331,9
August	49 692	4 174	2 572,5	21 994	45 686	3 883	2 417,2	52,9	110	623	3 161	982	1 453,2	14 932	1 284,8
September	49 973	4 169	2 594,2	21 867	46 117	3 891	2 443,8	53,0	112	628	3 228	1 189	1 442,7	15 166	1 290,0
Oktober	53 688	4 360	2 702,1	22 725	49 817	4 103	2 557,8	51,3	113	623	3 136	1 010	1 430,9	14 818	1 244,5
November	42 574	3 455	2 127,4	17 918	39 438	3 239	2 009,8	51,0	112	620	2 665	923	1 203,6	12 651	1 051,1
Dezember	41 910	3 322	2 044,8	17 357	39 280	3 138	1 943,5	49,5	112	619	3 035	974	1 423,5	15 191	1 288,0
1967 Januar	33 696	2 691	1 654,5	13 939	31 183	2 519	1 561,2	50,1	112	620	2 269	675	1 101,8	12 099	1 015,2
Februar	34 520	2 789	1 712,4	14 439	31 837	2 595	1 610,2	50,6	112	621	2 129	627	965,4	9 667	868,5
März	38 679	3 219	1 991,2	16 667	35 343	2 966	1 860,8	52,6	112	627	2 588	706	1 116,1	12 095	976,7
April	47 228	3 816	2 523,3	19 544	43 244	3 525	2 197,3	50,8	112	624	2 542	830	1 143,1	11 467	985,8
Mai	41 918	3 488	2 155,6	18 016	37 903	3 198	1 996,8	52,7	111	624	2 638	1 003	1 269,0	12 908	1 052,5
Juni	48 083	3 983	2 462,7	20 678	43 758	3 661	2 285,7	52,2	111	624	2 767	1 070	1 229,4	12 748	1 088,9
Juli	48 282	3 938	2 423,7	20 439	44 065	3 642	2 267,0	51,4	111	623	2 920	1 350	1 352,9	13 701	1 212,5
August	47 219	3 883	2 396,2	20 139	43 379	3 613	2 247,4	51,8	112	622	2 828	1 202	1 204,2	13 586	1 070,9
September	44 267	3 633	2 258,6	19 040	40 752	3 394	2 131,2	52,3	112	628	2 993	1 270	1 440,1	15 024	1 295,8
Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 780	1 652,6
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6
1968 Januar 2)	27 005	2 308	1 395,1	12 115	25 550	2 143	1 302,5	51,0	108	608	1 964	532	843,4	9 548	729,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Ohne Berlin.

2. Genehmigte Wohnbauten Januar 1968 *) nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen 2)	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbr	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbr	Anzahl		1 000 qm	Mill. DM
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 709	2 530	6 765	...	492	271,2	1 709	2 530	6 760	...	491	270,9
Andere Wohnungsunternehmen	405	720	1 921	...	142	80,4	405	720	1 839	...	138	78,1
Sonstige Unternehmen	995	861	2 096	...	200	101,1	995	861	2 095	...	200	101,1
Öffentliche Bauherren 3)	113	206	566	...	41	28,4	113	206	545	...	39	27,4
Private Haushalte	7 703	7 798	15 657	...	1 434	914,0	7 703	7 798	14 261	...	1 275	825,0
Insgesamt	10 925	12 115	27 005	...	2 308	1 395,1	10 925	12 115	25 550	...	2 143	1 302,5
davon in												
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einw.	2 177	3 593	9 710	...	716	417,6	2 177	3 593	9 465	...	692	404,8
unter 50 000 Einw.	8 748	8 522	17 295	...	1 592	977,5	8 748	8 522	16 085	...	1 451	897,7

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.
*) Ohne Berlin.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Januar 1968 *) nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill.DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	18	79	18	10	...	13,3	18	79	16	9	...	12,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	56	637	135	21	...	107,3	56	637	130	21	...	102,6
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	74	716	153	31	...	120,5	74	716	147	30	...	115,5
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	105	492	91	47	...	63,9	105	492	83	48	...	55,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	25	121	28	18	...	20,7	25	121	25	18	...	18,8
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	3	8	2	-	...	0,7	3	8	2	-	...	0,7
Zusammen	133	621	123	65	...	85,3	133	621	111	66	...	75,3
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	847	1 325	323	40	...	51,8	847	1 325	287	35	...	43,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	2	2	1	-	...	0,1	2	2	1	-	...	0,1
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	19	27	6	1	...	1,0	19	27	6	1	...	1,0
Zusammen	868	1 353	330	41	...	52,9	868	1 353	294	36	...	44,2
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 050	5 235	1 004	328	...	350,5	1 050	5 235	872	290	...	293,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	21	105	21	2	...	15,8	21	105	21	2	...	12,4
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	29	51	12	18	...	4,2	29	51	10	16	...	3,1
Zusammen	1 100	5 391	1 039	348	...	370,6	1 100	5 391	903	308	...	308,7
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1	1	0	-	...	0,1	1	1	0	-	...	0,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	77	667	153	15	...	121,0	77	667	127	12	...	100,5
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	78	668	154	15	...	121,1	78	668	128	12	...	100,6
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	105	133	42	7	...	15,3	105	133	35	7	...	12,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	230	635	115	23	...	75,1	230	635	111	23	...	70,7
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	37	32	9	2	...	2,6	37	32	7	2	...	2,0
Zusammen	372	800	165	32	...	92,9	372	800	152	32	...	84,6
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 126	7 265	1 480	432	...	494,9	2 126	7 265	1 293	389	...	417,1
Gemeinden/Gemeindeverbände	411	2 165	455	79	...	339,9	411	2 165	415	76	...	305,1
Andere Gebietskörpersch. 3)												
Organis.o. Erwerbscharakter												
Private Haushalte	88	118	29	21	...	8,6	88	118	25	19	...	6,7
Insgesamt	2 625	9 548	1 964	532	...	843,4	2 625	9 548	1 733	484	...	729,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.
*) Ohne Berlin.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Januar 1968 nach Ländern

Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	Insgesamt					dar. Errichtung neuer Gebäude 1)					Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten	
		Gemeinnützigen Wohnuntern. 2)	Anderen Wohnuntern.	Privaten Haushalten												
Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Mill. DM			
Schleswig-Holstein	1 068	338	158	470	4 712	51,5	402	956	75	45,6	109	38	39,7	505	29,7	
Hamburg	678	385	115	178	2 794	32,6	242	657	49	31,3	46	12	14,6	181	13,7	
Niedersachsen	3 078	784	341	1 778	13 738	141,5	1 660	2 920	253	134,5	144	36	48,8	606	39,2	
Bremen	283	116	107	53	1 180	11,2	100	275	20	10,6	22	4	8,2	128	6,1	
Nordrhein-Westfalen	7 324	1 902	432	3 973	30 780	347,0	3 054	7 138	570	337,1	387	101	179,1	1 929	153,0	
Hessen	2 933	957	74	1 713	13 134	155,3	1 294	2 796	232	144,2	252	78	129,3	1 264	122,5	
Rheinland-Pfalz	2 501	326	192	1 760	12 078	148,5	1 242	2 326	216	135,2	184	74	76,0	892	69,7	
Baden-Württemberg	3 965	1 011	209	2 586	18 300	226,9	1 795	3 669	320	203,6	429	97	184,7	2 064	149,7	
Bayern	4 777	889	266	2 832	20 701	255,4	2 122	4 480	375	238,1	341	87	144,3	1 676	127,3	
Saarland	398	57	27	314	...	25,3	204	333	34	22,3	51	5	18,6	305	18,2	
Berlin (West) 4)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Bundesgebiet	27 005	6 765	1 921	15 657	...	1 395,1	12 115	25 550	2 143	1 302,5	1 964	532	843,4	9 548	729,0	

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 4) Ohne Berlin.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Januar 1968 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude 1)												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude				Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten						
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit			je ckm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von				
				insgesamt	1	2	3 und mehr					1	2	3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsnutzern 2)	Privaten Haushalten
Wohnungen		Wohnungen			Wohnungen											
Anzahl	DM	Anzahl				qm	DM			1 000 DM						
Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	1 068	4,3	20,7	471	367	46	58	2,0	78,3	115	119	108	608	47 700	39 300	62 700
Hamburg	678	3,7	17,7	166	88	16	62	4,0	74,7	119	149	130	637	47 600	44 100	58 500
Niedersachsen	3 078	4,4	20,3	1 361	925	258	178	2,1	86,5	75	67	100	532	46 100	36 000	53 900
Bremen	283	3,8	14,9	99	75	2	22	2,8	71,3	111	120	102	541	38 600	37 800	53 200
Nordrhein-Westfalen	7 324	4,4	20,6	2 519	1 505	492	522	2,8	79,9	115	109	107	591	47 200	39 900	51 600
Hessen	2 933	5,6	23,6	1 186	681	357	148	2,4	82,8	112	109	111	623	51 600	39 900	60 900
Rheinland-Pfalz	2 501	6,9	41,0	1 281	878	284	119	1,8	93,0	108	104	113	624	58 100	48 100	61 700
Baden-Württemberg	3 965	4,8	26,5	1 641	962	511	268	2,2	87,3	116	116	108	635	55 500	38 500	63 300
Bayern	4 777	4,7	24,9	1 966	1 263	502	201	2,3	83,6	108	108	119	635	53 200	40 600	58 800
Saarland	398	3,5	22,3	235	...	...	...	1,4	102,1	...	...	...	655	66 900	57 000	68 500
Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Bundesgebiet 5)	27 005	4,5	23,3	10 925	...	...	...	2,3	83,9	...	...	...	608	51 000	40 100	57 900

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	129	1,9	7,3	25	12	2	11	5,0	64,3	109	103	101	535	34 600	33 400	61 700
Hamburg	678	3,7	17,7	166	88	16	62	4,0	74,7	119	149	130	637	47 600	44 100	58 500
Niedersachsen	562	3,3	15,4	201	147	16	38	2,7	83,9	110	103	103	561	47 200	35 300	53 400
Bremen	283	3,8	14,9	99	75	2	22	2,8	71,3	111	120	102	541	38 600	37 800	53 200
Nordrhein-Westfalen	3 952	4,4	17,8	720	294	91	335	2,2	71,5	120	108	108	565	40 400	37 200	42 000
Hessen	754	4,8	20,8	173	110	15	48	4,2	73,5	112	113	110	589	43 300	41 400	46 800
Rheinland-Pfalz	607	8,6	42,6	158	76	26	56	3,8	80,7	132	116	111	607	49 000	47 400	50 100
Baden-Württemberg	1 153	5,5	24,5	301	172	37	92	3,8	78,2	112	132	100	558	43 700	36 600	57 500
Bayern	1 654	6,0	25,8	330	186	52	92	4,9	67,3	124	119	119	639	43 000	40 100	42 700
Saarland	38	2,8	11,8	4	...	...	...	8,5	70,6	...	...	...	576	40 600	...	40 600
Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Bundesgebiet 5)	9 710	4,2	18,0	2 177	...	...	...	4,3	73,1	...	...	...	585	42 800	39 000	46 200

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 2) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohngebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb.Raum		
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebe	Gewerbliche Betriebe	Schulgebäude				Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Schulgebäude
DM	Mill.DM				%					Anzahl	ckm	qm	DM			
Gemeinden insgesamt																
Schleswig-Holstein	16,0	2,6	4,5	3,4	29,1	4,1	1,9	12,5	56,7	5,8	119	4 240	731	109	147	103
Hamburg	7,9	2,9	1,9	2,3	7,4	11,4	6,5	44,0	33,2	3,4	67	2 694	667	177	172	203
Niedersachsen	7,0	16,3	0,2	2,4	29,9	4,7	4,2	15,2	56,6	11,7	207	2 926	560	139	132	144
Bremen	10,9	-	1,4	-	6,7	-	4,0	1,8	88,8	-	23	5 557	857	-	271	-
Nordrhein-Westfalen	10,6	42,3	12,4	42,6	75,9	9,5	9,9	12,1	47,3	9,1	472	4 087	712	136	101	146
Hessen	24,6	17,9	18,7	10,2	82,3	13,0	11,1	10,2	55,3	5,1	355	3 561	675	180	129	148
Rheinland-Pfalz	21,0	19,0	11,0	7,9	37,5	8,3	6,3	20,0	46,9	7,3	321	2 778	525	186	138	165
Baden-Württemberg	21,6	36,0	10,3	11,6	125,7	3,4	4,6	16,3	60,9	8,4	446	4 628	826	150	132	163
Bayern	14,1	27,2	5,3	18,0	93,5	10,4	3,6	26,7	48,3	4,4	565	2 966	538	182	127	139
Saarland	16,5	...	...	...	...	3,2	2,6	2,2	51,1	32,3	50	6 104	984	130	128	136
Berlin (West)	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Bundesgebiet 5)	14,1	...	...	...	...	7,8	6,3	16,9	52,9	7,8	2 625	3 637	660	162	121	151

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.- 5) Ohne Berlin.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten Januar 1968 *)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wohngebäude			Nichtwohngebäude						
		insgesamt	davon mit			insgesamt	davon				
			1	2	3 und mehr		Anstalten	Büro	Landw.-Betriebsgebäude	Gewerbl. Betriebsgebäude	Sonstige Nichtwohngebäude
Gebäude	Anzahl	389	334	55	194	6	5	35	104	12	32
Umbauter Raum	1 000 cbm	455,9	230,9	225,0	1 122,0	31,7	16,6	89,5	889,5	40,3	54,4
Wohnungen	Anzahl	1 107	388	719	1	1	1	1	1	1	1
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	86,4	39,5	46,8	196,3	7,3	4,1	23,5	140,0	9,4	11,6
Veranschl. reine Baukosten	Mill. DM	52,2	27,5	24,7	60,9	4,3	1,4	1,9	41,0	6,9	5,4

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten. Ohne Berlin.

1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

Die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik für Januar 1968 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vollständig vor. Die neuen Tabellen B.1 bis B.3 werden als Sonderdruck (Einlageblatt) einem der nächsten Hefte beigegeben.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben 1) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Jahr Monat	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 3)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961 D	79	78	78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	109	114	127	89	110	91	99	95	127	125	109
1965 D	112	129	160	75	115	106	113	110	138	139	123
1966 D	112	120	162	90	102	87	114	99	113	125	125
1967 D	122	126	147	126	119	101	112	108	128	151	155
1967 Januar	64	50	130	23	67	77	63	81	50	35	126
Februar	67	51	89	338	47	60	57	111	51	42	107
März	79	74	120	135	73	66	57	81	96	73	143
April	85	95	118	46	72	67	82	77	92	115	50
Mai	136	140	143	140	119	144	143	120	132	188	90
Juni	136	149	118	196	95	141	152	107	127	175	103
Juli	162	179	227	103	133	135	158	130	183	212	115
August	189	201	161	144	234	127	175	116	187	268	450
September	148	158	196	121	132	127	124	155	154	187	212
Oktober	183	198	147	141	213	132	153	131	219	250	283
November	107	112	105	68	122	88	93	81	131	152	107
Dezember	103	101	206	54	120	51	93	105	118	111	73
1968 Januar	80	56	99	82	102	109	66	57	100	57	185
davon (Januar 1968):											
Schleswig-Holstein	78	116	334	17	106	20	88	2	80	122	89
Hamburg	74	55	108	16	49	118	14	97	-	-	24
Niedersachsen	33	32	36	44	24	47	53	7	33	19	-
Bremen	61	4	116	10	182	20	5	-	173	-	22
Nordrhein-Westfalen	86	58	169	214	108	68	112	60	57	74	185
Hessen	84	56	68	94	184	111	34	25	147	180	2 136
Rheinland-Pfalz	69	77	38	39	167	15	65	33	121	3	87
Baden-Württemberg	65	66	97	10	112	24	71	24	61	10	832
Bayern	110	20	37	659	89	724	31	3	241	110	94
Saarland	45	47	-	-	70	46	51	1	52	356	-
Berlin (West)	206	410	3	-	336	80	162	210	-	-	-

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.- 2) Einschl. Häfen.- 3) Einschl. Landeskulturbauten.- 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr 1) Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 2)
1 000 DM									
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>									
1965 JS }	209 271	13 045 100	4 016 024	4 165 051	182 226	5 016 622	3 648 444	3 863 428	2 920 914
1966 JS }	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 668 371	2 981 111	2 280 648
1967 JS }	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 791 660	3 149 513	2 491 542
1967 1.Vj.	23 505	1 503 546	464 930	444 730	32 867	595 285	382 357	463 530	372 559
2.Vj.	46 733	2 928 746	938 090	856 229	47 270	1 240 008	925 275	832 510	625 543
3.Vj.	44 536	2 963 743	988 245	728 422	50 823	1 351 322	1 014 243	884 000	676 153
4.Vj.	54 671	3 543 494	1 290 720	644 830	79 230	1 935 038	1 480 897	963 626	799 905
<u>Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 4)</u>									
1965 JS }	182 051	10 440 419	3 301 460	3 459 497	167 971	4 159 881	3 052 289	2 821 040	2 275 073
1966 JS }	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 179 149	2 099 566	1 726 930
1967 JS }	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	3 159 376	2 243 570	1 912 340
1967 1.Vj.	19 620	1 186 461	383 426	353 219	27 721	488 863	312 364	344 380	296 800
2.Vj.	39 606	2 303 473	768 165	686 493	42 212	1 022 005	769 891	594 975	471 543
3.Vj.	35 507	2 097 067	755 180	475 913	45 922	1 058 424	788 907	562 730	473 558
4.Vj.	47 648	2 909 494	1 107 741	499 930	73 278	1 677 870	1 281 450	731 694	651 962
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>									
1965 JS }	16 514	946 689	289 138	307 398	14 930	318 053	188 860	321 238	248 048
1966 JS }	12 051	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	132 567	254 957	212 677
1967 JS }	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	126 478	220 219	182 493
1967 1.Vj.	2 800	167 327	56 889	53 087	2 092	45 833	26 346	68 407	58 035
2.Vj.	1 422	101 138	29 626	25 931	2 032	35 236	22 791	39 970	31 986
3.Vj.	2 686	171 840	55 742	49 440	3 022	60 509	40 573	61 892	48 885
4.Vj.	1 907	141 263	44 081	44 694	3 725	51 077	35 284	45 492	40 288
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>									
1965 JS }	162 714	9 341 166	2 962 329	3 139 128	152 341	3 786 871	2 822 264	2 415 168	1 959 750
1966 JS }	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 997 606	1 777 203	1 460 792
1967 JS }	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	2 113 749	1 563 201	1 319 051
1967 1.Vj.	16 456	996 606	320 375	299 771	25 594	433 601	279 706	263 234	227 477
2.Vj.	37 088	2 138 918	712 384	658 982	40 128	950 545	722 089	529 391	418 240
3.Vj.	27 243	1 596 354	571 781	419 102	39 505	783 070	565 664	394 183	335 001
4.Vj.	26 146	1 556 212	537 576	405 269	42 559	778 962	541 010	371 981	324 066

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt

Jahr 1) Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche						
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)					
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr	
Anzahl							1 000 qm						
1965 JS } 1966 JS } 3) 1967 JS }	209 271 151 760 170 620	15 258 15 953 19 337	40 584 28 756 35 861	83 210 57 658 64 631	45 400 30 506 31 940	24 819 18 887 18 851	15 949 11 480 12 568	572 578 712	2 319 1 709 2 044	6 131 4 226 4 720	4 113 2 759 2 881	2 814 2 208 2 212	
1967 1.Vj. 2.Vj. 3.Vj. 4.Vj.	23 505 46 733 44 536 54 671	3 014 5 898 4 977 5 383	3 942 10 047 10 164 11 625	8 353 18 042 16 395 21 303	5 286 8 315 8 263 9 812	2 910 4 431 4 737 6 548	1 745 3 408 3 297 4 019	108 219 184 198		226 578 592 644	604 1 332 1 223 1 519	472 757 745 885	335 523 553 774

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 5)

Jahr 1) Vierteljahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 6)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 7)				LAG- Berechtigte 9)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 10)	Sonstige 11)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)			
1965 JS }	67 197	182 051	2 988	115 550	5 100	54 209	53 099	66 501	53 304	22 765	.	6 900
1966 JS }	43 698	128 504	818	87 366	5 465	34 890	34 222	41 138	34 421	9 271	23 703	6 810
1967 JS }	44 261	143 540	10 759	104 522	3 671	33 502	32 699	39 018	32 804	9 160	25 282	9 714
1967 1.Vj.	6 969	19 620	1 400	13 121	468	5 569	5 428	6 499	5 457	1 705	3 024	1 070
2.Vj.	10 175	39 606	3 008	31 269	1 011	7 167	6 997	8 337	7 021	2 449	5 838	1 081
3.Vj.	10 859	35 507	2 716	26 121	1 083	8 143	7 836	9 386	7 914	2 163	5 499	3 156
4.Vj.	15 725	47 648	3 570	33 403	1 134	12 155	11 932	14 245	11 901	2 843	10 757	4 407

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Durch nachträgliche Umstellungen der Förderungsform für bereits ausgesprochene Bewilligungen stimmen die Ergebnisse der vier Quartale in Berlin (West) und somit auch im Bundesgebiet nicht mit dem ausgewiesenen Jahresergebnis für 1967 überein. 2) Einschl. Hauptentschädigung.- 3) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen.- 4) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 5) Alle Förderungstypen zusammen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 7) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 8) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 9) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefallberechtigte.- 10) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen.- 11) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft^{*)}

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1965 JS	146 800	124 500	22 300	164 840	139 756	25 084
1966 JS	125 500	103 200	22 300	152 118	129 217	22 901
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1967 Dezember	17 100	15 300	1 800	11 800	10 600	1 200
1968 Januar	4 600	3 900	700	8 500	6 400	2 100
Februar	4 600	3 500	1 100	8 100	6 700	1 400
MD 1957 = 100						
1967 Dezember	120,2	124,9	89,9	80,9	85,9	54,9
1968 Januar	32,5	32,3	33,3	58,4	51,5	94,2
Februar	32,2	29,0	52,6	59,4	54,3	61,2

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Monats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1965 D	147 352	15 438	9 359	229 301	13 968	648 999	57 378	19 343
1966 D	161 059	15 363	9 656	221 071	15 373	539 752	45 855	12 204
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1967 Juli	377 235	22 007	21 707	248 765	21 016	337 114	35 474	7 914
August	359 473	17 821	17 471	251 567	20 206	346 966	39 947	9 026
September	341 078	15 430	15 073	249 960	20 011	335 743	40 732	9 569
Okttober	360 846	16 200	14 054	254 749	20 928	310 027	39 986	10 257
November	395 004	23 654	17 917	226 831	18 889	280 403	31 834	7 982
Dezember	526 218	65 236	35 592	193 827	12 015	249 556	16 940	3 556
1968 Januar	672 617	121 718	57 980	211 773	8 963	303 195	21 538	5 462
Februar	589 707	...	...	230 480	...	364 838	...	...

Januar 1968 nach Ländern

Schleswig-Holstein -	43 679	7 565	1 655	29 079	1 048	20 348	689	110
Hamburg								
Niedersachsen -	109 613	22 469	7 070	28 774	1 268	32 392	1 593	224
Bremen	161 769	19 915	7 196	48 857	2 883	85 252	6 581	1 469
Nordrhein-Westfalen	47 503	7 580	2 895	18 446	460	30 054	2 327	638
Hessen								
Rheinland-Pfalz -	65 644	11 392	7 871	11 692	493	13 907	918	293
Saarland	34 134	3 245	1 452	27 197	810	63 856	6 301	1 828
Baden-Württemberg	104 069	24 718	15 995	10 587	411	16 482	961	244
Nordbayern	87 605	22 266	13 266	17 050	818	27 037	1 869	633
Südbayern	18 601	2 568	580	20 091	772	13 867	299	23
Berlin (West)								

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1964	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-
1965	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-
1966	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1965 3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-
1966 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz		
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer	ohne	
Anzahl					1 000	1 000 DM				
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)										
1965 MD)	59 168	8 460 413	1 882 197	6 578 216	1 054 533	4 759 074	2 037 357	31 217 658	.	.
1966 MD 1)	59 011	8 384 759	1 932 290	6 452 469	1 018 410	4 958 669	2 248 464	32 335 757	.	.
1967 MD)	58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	2 308 565	31 721 610	.	.
1967 April	58 323	7 856 423	1 919 919	5 936 504	903 115	4 310 700	2 244 987	30 569 047	.	.
Mai	58 259	7 826 965	1 917 705	5 909 260	881 952	4 729 560	2 302 079	29 977 724	.	.
Juni	58 178	7 794 355	1 910 599	5 883 756	929 749	4 772 993	2 332 306	32 310 914	.	.
Juli	58 069	7 783 889	1 902 999	5 880 890	880 629	4 609 986	2 302 726	30 344 504	.	.
August	58 008	7 801 142	1 908 369	5 892 773	876 294	4 871 439	2 258 615	30 039 877	.	.
September	57 951	7 812 957	1 915 627	5 897 330	920 811	4 583 195	2 254 466	33 502 335	.	.
Oktober	57 877	7 802 898	1 909 558	5 893 340	968 205	4 616 353	2 230 290	34 945 653	.	.
November	57 797	7 791 020	1 911 143	5 879 877	955 077	5 042 068	2 481 827	34 164 450	.	.
Dezember	57 649	7 724 293	1 905 809	5 818 484	882 697	4 930 896	2 630 418	36 054 322	.	.
1968 Januar	56 903	7 723 314	1 909 234	5 814 080	936 145	4 638 097	2 305 390	30 569 558	28 561 400	.
Industrie der Steine und Erden										
1965 MD)	5 407	266 187	45 202	220 985	40 814	189 118	46 590	987 788	.	.
1966 MD 1)	5 307	258 423	46 347	212 076	38 898	193 706	51 607	1 022 055	.	.
1967 MD)	5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	52 526	962 931	.	.
1967 April	5 155	236 448	45 627	190 821	33 571	163 936	50 334	971 577	.	.
Mai	5 150	239 533	45 461	194 072	34 937	183 182	50 145	1 000 941	.	.
Juni	5 131	240 468	45 408	195 060	36 502	185 381	52 864	1 098 235	.	.
Juli	5 114	241 378	45 306	196 072	35 776	181 291	51 781	1 092 619	.	.
August	5 108	242 052	45 446	196 606	37 192	192 390	51 431	1 119 583	.	.
September	5 103	241 336	45 542	195 794	36 086	183 237	52 436	1 122 001	.	.
Oktober	5 098	239 470	45 376	194 094	36 858	184 221	51 487	1 144 241	.	.
November	5 095	236 638	45 283	191 355	35 742	188 410	56 360	1 071 666	.	.
Dezember	5 065	225 100	44 981	180 119	30 709	171 907	62 825	863 966	.	.
1968 Januar	4 991	207 325	44 521	162 804	27 443	143 746	52 061	486 263	450 055	.

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

1) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1965 D	267 358	34 590	15 992	8 623	22 672	14 047	3 771	42 847
1966 D	259 789	33 052	15 827	7 947	21 993	13 467	3 923	39 737
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1967 April	237 581	30 574	14 934	6 943	20 964	12 733	3 833	35 300
Mai	239 533	30 854	14 802	7 314	20 705	12 509	3 837	36 728
Juni	241 501	31 165	15 040	6 888	20 514	12 872	3 897	36 331
Juli	242 381	31 474	15 039	6 846	20 493	12 744	3 903	36 262
August	243 060	31 549	15 031	6 828	20 409	12 696	3 781	36 140
September	242 345	31 522	14 967	6 777	20 360	12 610	3 789	35 551
Oktober	240 696	31 439	14 975	6 756	20 426	12 495	3 687	34 711
November	237 715	31 249	14 851	6 725	20 183	12 459	3 682	33 633
Dezember	226 177	28 486	14 362	6 618	20 054	12 250	3 610	30 373
1968 Januar	208 434	23 310	13 391	6 561	19 953	12 108	3 526	25 633
Umsatz 1 000 DM 1)								
1965 MD	998 406	105 537	67 169	17 344	175 158	54 721	12 842	98 494
1966 MD	1 032 292	108 937	70 256	16 659	177 912	54 641	14 090	98 377
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1967 April	981 669	93 138	64 914	15 061	183 627	57 147	12 959	89 898
Mai	1 000 941	100 313	69 896	17 328	177 050	55 762	16 346	99 941
Juni	1 106 796	122 368	76 455	16 397	191 791	58 452	14 687	103 252
Juli	1 100 542	123 081	75 663	15 325	188 796	56 250	14 586	102 655
August	1 128 788	129 419	78 459	15 793	193 699	62 089	14 368	102 805
September	1 131 771	131 863	78 071	16 222	196 074	61 064	14 584	100 114
Oktober	1 153 592	138 801	80 935	16 589	194 952	59 314	14 259	99 964
November	1 081 317	128 080	76 653	16 267	169 099	55 606	13 975	92 835
Dezember	860 920	93 811	49 832	13 976	81 287	40 096	12 433	74 332
1968 Januar	488 456	33 973	30 214	12 685	74 963	40 235	11 575	32 474

*) Fußnoten vgl. Seite 22.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige^{*)}

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1965 D	5 834	17 703	57 842	6 912	9 041	3 461
1966 D	5 614	16 874	59 112	6 435	8 337	3 328
1967 D	4 512	14 814	55 473	5 796	6 774	2 881
1967 April	4 368	14 898	54 912	5 875	7 260	2 869
Mai	4 390	14 614	54 648	5 937	7 856	2 855
Juni	4 499	14 675	56 698	6 027	7 509	2 870
Juli	4 540	14 706	57 362	6 022	7 400	2 868
August	4 557	14 862	58 102	6 008	7 420	2 919
September	4 576	14 905	58 347	5 973	7 321	2 949
Oktober	4 579	14 864	57 896	5 877	7 187	2 925
November	4 647	14 671	57 341	5 630	6 745	2 905
Dezember	4 593	14 522	54 738	5 492	5 710	2 826
1968 Januar	4 405	14 473	50 693	5 088	4 554	2 561
Umsatz 1 000 DM¹⁾						
1965 MD	18 491	54 381	190 279	33 398	38 417	12 481
1966 MD	17 644	51 799	205 139	34 674	36 919	12 905
1967 MD	15 799	47 519	202 837	32 360	31 577	10 903
1967 April	18 730	44 814	195 297	35 000	33 913	11 043
Mai	16 034	45 223	194 390	37 161	39 976	10 500
Juni	17 475	47 406	219 048	40 502	40 686	12 079
Juli	17 027	47 779	226 288	38 785	40 219	12 105
August	18 393	48 341	226 057	38 417	39 335	11 906
September	17 225	49 883	225 364	38 113	37 501	11 616
Oktober	17 892	49 724	236 995	37 887	34 417	11 679
November	17 287	51 034	231 693	33 425	30 770	11 313
Dezember	13 125	50 612	259 992	19 992	24 699	9 210
1968 Januar	8 185	48 543	85 723	16 087	10 847	7 751

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas erzeugende Industrie	Stahlbau		
					inesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u.Repara- tur v.Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn.Anlagen
Beschäftigte							
1965 D	82 004	26 440	5 678	16 362	223 169	84 275	38 670
1966 D	79 525	25 883	5 641	16 673	219 400	82 920	38 957
1967 D	72 477	24 426	5 134	14 911	197 771	72 010	37 162
1967 April	72 234	24 278	5 121	14 914	195 408	71 295	36 292
Mai	72 458	24 391	5 105	14 723	194 821	71 022	36 169
Juni	72 645	24 390	5 116	14 671	195 004	70 411	36 507
Juli	73 306	24 645	5 116	14 776	196 101	71 075	36 854
August	73 431	24 685	5 163	14 791	197 733	71 557	37 575
September	73 036	24 846	5 104	14 717	199 435	72 253	37 771
Oktober	72 728	24 646	5 074	14 689	197 306	71 677	37 732
November	72 398	24 469	5 021	14 672	196 562	71 431	37 651
Dezember	71 517	24 228	4 971	14 588	194 970	70 946	37 341
1968 Januar	68 837	24 297	4 959	14 556	193 274	69 932	37 266
Umsatz 1 000 DM 1)							
1965 MD	289 867	90 794	14 699	42 006	646 145	237 122	116 028
1966 MD	286 830	94 545	14 814	45 370	670 925	241 744	127 815
1967 MD	271 353	94 816	14 957	42 670	651 689	223 968	136 217
1967 April	260 395	84 891	13 750	39 582	540 244	205 300	107 283
Mai	260 088	83 902	14 047	38 004	525 484	199 428	106 391
Juni	288 376	99 387	15 780	41 439	605 555	227 080	123 874
Juli	269 427	95 510	15 936	40 279	581 683	203 167	115 355
August	269 079	92 227	14 570	42 252	548 598	187 927	107 936
September	292 783	104 883	15 553	45 834	686 324	220 856	130 777
Oktober	311 793	109 132	16 598	48 602	731 326	260 914	135 644
November	299 487	107 124	16 710	48 066	723 591	233 697	167 421
Dezember	276 026	128 973	16 772	43 807	1 218 596	423 068	305 258
1968 Januar	241 716	66 708	14 761	42 708	383 733	108 344	85 022

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe, "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe									
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel insgesamt 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)			
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)										
													t	1 000 cbm	1 000 t
1965 MD	32 359	3 240	6 553	5 687	4 310	676,0	13 442,0	2 844,4	195,0	85,8	1 248,2	1 018,4			
1966 MD	27 108	2 785	4 752	5 083	3 801	1 013,6	13 894,5	2 894,9	194,7	88,5	1 204,6	1 043,4			
1967 MD	22 653	2 454	3 676	4 768	3 543	945,8	13 383,0	2 642,6	172,0	82,7	1 042,4	984,1			
1966 1.Vj.	89 800	9 868	16 024	17 126	12 356	2 091,8	28 130,7	6 312,8	452,0	267,1	2 430,0	2 010,7			
2.Vj.	95 895	10 842	15 942	17 722	13 525	3 239,8	47 610,2	10 019,7	686,2	279,1	4 052,0	3 679,9			
3.Vj.	78 675	8 171	14 103	15 561	10 085	3 636,8	50 950,3	10 382,2	725,9	279,7	4 397,9	3 862,6			
4.Vj.	60 928	4 536	10 951	10 587	9 642	3 194,4	40 042,7	8 023,6	472,5	236,4	3 571,8	2 967,1			
1967 1.Vj.	61 270	6 102r	11 138	13 055	8 248	1 987,5	25 979,9	5 650,8	410,0	241,8	2 006,2	1 924,5			
2.Vj.	70 139	9 119	11 820	13 575	11 077	2 938,5	44 038,5	9 056,7r	637,1	267,7	3 557,6	3 395,7			
3.Vj.	66 539	7 839	9 167	13 679	11 420	3 338,2	49 390,4	9 580,5	625,2	261,4	3 775,2	2 558,1			
4.Vj.	73 891	6 393	11 998	16 907	11 776	3 085,3	41 187,1	7 419,8	391,7	221,1	3 172,2	2 930,6			
1967 Oktober	25 891	...	...	...	...	...	17 209,4	3 187,3	200,7	85,0	1 220,6	1 203,1	
November	22 927	...	...	...	...	...	15 807,2	2 784,5	162,0	81,7	1 154,0	1 089,0	
Dezember	27 408	...	...	...	...	...	9 220,4	1 448,1	62,4	54,6	928,0	654,4	
1968 Januar	17 861	...	...	...	...	...	5 501,7	1 066,0	73,4	66,9	460,5	355,1	
Februar	21 887	...	...	...	...	...	8 591,7	1 899,9	109,7	78,6	464,2	665,2	
noch: Baustoffe															
Jahr Monat	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)		
	1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm		1 000 t			1 000 cbm		
1965 MD	791,9	73,7	3 867	48,0	28 953	19 103	221,8	3 937	7 306,8	1 018,5	76,3	269,6	741		
1966 MD	766,4	65,4	4 087	48,6	33 675	20 159	194,4	3 650	7 763,1	1 098,4	70,5	292,3r	751		
1967 MD	662,8	55,3	3 495	46,5	34 372	19 540	175,2	3 505	7 571,5	1 105,3	55,6	318,6	729		
1966 1.Vj.	1 097,6	154,7	11 348	133,3	75 628	48 086	630,5	11 055	13 166,9	2 330,1	212,9	393,1r	2 118		
2.Vj.	3 039,4	224,8	12 910	143,0	101 912	65 111	593,7	10 514	25 655,8	3 547,9	223,6	1 048,7r	2 363		
3.Vj.	3 290,5	234,7	13 705	156,9	116 683	70 964	584,5	10 963	30 660,2	3 865,4	221,9	1 188,9r	2 383		
4.Vj.	1 769,0	170,8	11 076	150,3	109 881	57 748	524,1	11 266	23 674,9	3 437,2	187,4	883,4r	2 146		
1967 1.Vj.	797,7	110,3	9 545	121,1	85 823	42 908	483,2	10 826r	11 418,7	2 288,0	149,4	420,7	1 918		
2.Vj.	2 651,6	186,3	11 055	144,2	112 130	64 486	511,4	10 293r	23 713,5	3 482,7	166,3	1 002,7	2 288		
3.Vj.	2 844,0r	203,9	11 482r	152,2	113 126	70 213	543,3	10 402r	30 050,0	3 825,4	175,4	1 313,8r	2 299		
4.Vj.	1 660,2	163,0	9 859	141,0	101 383	56 875	564,1	10 539	25 675,8	3 666,1	176,6	1 080,5	2 248		
1967 Oktober	912,6	67,0	3 780	51,9	39 146	24 683	194,0	3 368	10 801,8	1 371,1	61,5	479,8	707		
November	632,8	54,9	3 562	48,2	35 171	21 405	192,6	3 468	9 750,3	1 313,6	63,0	402,5	688		
Dezember	209,1	37,3	2 485	42,2	25 715	10 918	178,8	3 703	5 316,8	1 001,7	51,9	196,1	602		
1968 Januar	64,5	24,1	2 078	34,0	25 244	8 701	174,4	3 625	2 123,7	565,4	52,0	59,9	513		
Februar	112,7	32,2	2 942	30,9	21 572	13 043	178,1	3 311	3 258,0	775,6	52,0	140,6	578		
Holzbauten- und Bauelemente															
Jahr Vierteljahr	Holzbauten und Holzkonstruktionen							Bauelemente aus Holz				Stahlbau-Erzeugnisse 15)			
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken 11)	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11) 12)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz 11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	Sperrelemente (Sperrelemente- türen)	Fenster- läden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- belböden) 14)	Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 16)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten		
														darunter	
	1 000 DM		cbm 13)		1 000 DM	1 000 St	1 000 qm		t						
1965 MD	18 279	13 231	5 271	2 218	2 368	63 658	591	76	703	1 135	5 782	80 089	24 693		
1966 MD	21 211r	14 101	6 125r	2 278	2 531	65 059r	588	61	715	798	5 926	77 278	24 205		
1967 MD	21 038	11 885	6 424	2 111	2 213	54 110	558	52	663	601	5 417	62 810	21 760		
1966 1.Vj.	49 161	30 209	14 074	4 926	5 144	179 492	1 658	170	1 923	2 177	18 615	213 940	65 007		
2.Vj.	65 179	51 738	19 433	6 595	5 904	188 433	1 711	189	2 060	2 744	17 460	240 189	74 229		
3.Vj.	68 981	47 008	20 267	7 551	8 700	200 020	1 744	175	2 253	2 798	17 286	240 235	77 239		
4.Vj.	71 928	40 257	19 731	8 258	10 620	212 757	1 947	192	2 343	1 862	17 752	232 972	73 985		
1967 1.Vj.	49 469	28 502	13 463	5 567	3 463	170 804	1 508	128	1 744	1 325	18 074	171 020	53 322		
2.Vj.	64 913	34 140	21 129	6 364	5 217	184 525	1 697	153	1 973	2 075	17 329	179 938	61 751		
3.Vj.	64 545	36 959	19 013	6 903	6 507	191 861	1 704	161	2 150	2 361	14 370	188 682	65 211r		
4.Vj.	73 525	43 020	23 477	6 503	11 371	102 133	1 790	184	2 087	1 452	15 227	214 077	80 836		

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.
1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Einschl. Schneeräumer. - 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 4) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 5) Einschl. Lechenziegel, ohne Deckensteine. - 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. - 7) Ohne Deckensteine. - 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. - 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 11) Bis 1963 "auch Teile hierzu". - 12) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen. - 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 14) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe und Frise für Stabparkett, nicht zusammengesetzt. - 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 16) Neubauten und Wiederaufstellungen.

C. INDUSTRIE 3. Index der industriellen Nettoproduktion

1962 = 100 von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1960	90,2	82,4	82,0	86,0	92,3	90,7	92,8	87,3	83,9	92,9	96,1	99,8	95,7
1961	95,9	88,3	92,5	96,9	99,4	97,6	95,7	91,6	88,8	98,6	98,7	103,5	99,9
1962	100	90,0	94,9	95,5	102,2	102,2	104,5	94,7	93,3	105,4	103,8	110,1	105,0
1963	103,4	89,6	92,1	100,4	105,4	104,4	112,0	97,5	97,5	108,2	109,9	117,9	107,4
1964	112,3	99,6	106,2	108,4	113,2	120,2	114,1	106,6	103,6	115,6	120,1	125,1	116,0
1965	118,2	112,4	113,5	113,0	122,6	122,9	122,3	111,1	107,5	122,0	124,9	128,8	118,3
1966	120,3	112,0	116,7	121,1	128,0	126,2	126,5	115,6	106,7	122,2	125,4	127,0	116,9
1967	117,4	106,4	110,5	114,3	118,6	119,0	116,6	112,2	103,5	122,0	125,5	131,2	130,4
1968	...	112,0p	117,9p										
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1962 = 4,46 %)													
1960	85,2	54,6	54,1	76,8	98,5	95,5	104,3	95,9	89,6	91,9	91,7	95,5	74,9
1961	93,4	57,0	72,4	90,5	104,0	108,6	102,2	103,1	98,6	103,4	100,2	103,1	78,0
1962	100	66,9	66,8	73,6	113,7	117,1	124,2	112,0	108,5	117,2	109,9	110,4	80,4
1963	103,6	29,1	26,7	77,5	123,9	130,7	147,8	123,9	121,8	126,4	121,7	130,9	88,3
1964	118,8	62,5	81,7	102,0	126,6	158,9	138,6	130,1	129,6	135,0	131,3	132,0	101,9
1965	118,9	87,2	68,1	85,6	137,2	142,1	147,0	135,2	131,1	137,6	140,6	125,1	94,2
1966	123,7	65,3	94,0	115,9	146,6	149,2	148,9	137,8	128,8	136,8	137,2	131,1	95,6
1967	115,0	76,9	80,7	107,5	119,7	134,2	124,0	128,5	120,4	131,9	130,3	132,8	91,4
1968	...	68,0p	88,8p										
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1962 = 3,78 %)													
1960	85,8	49,9	55,0	79,7	92,0	96,6	99,5	99,2	96,1	98,7	94,1	93,5	74,5
1961	93,4	55,6	67,5	89,8	99,7	104,6	102,2	105,7	105,6	106,7	104,7	101,0	76,8
1962	100	60,4	68,3	75,8	102,5	112,7	117,8	116,4	118,3	121,2	118,8	110,5	75,5
1963	103,2	34,9	34,8	72,5	114,2	127,3	130,3	128,3	128,3	130,9	128,1	126,1	82,1
1964	115,8	57,7	75,7	92,9	125,6	135,1	137,5	135,4	131,5	137,9	135,1	129,0	96,9
1965	117,1	74,5	70,7	87,1	127,5	136,0	138,1	137,2	136,9	143,8	141,8	118,7	91,8
1966	119,6	59,6	81,5	117,6	132,1	137,4	140,6	138,5	133,2	141,2	138,3	122,9	91,2
1967	113,5	63,4	73,6	99,0	120,4	124,8	128,3	129,6	128,5	136,7	134,1	130,6	90,6
1968	...	54,5p	74,8p										

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen^{*)}

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1962	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963	205	207	187	197	146	146	320	320	278	309
1964	238	240	219	231	158	158	395	395	344	354
1965	249	251	222	232	159	158	445	445	303	311
1966	253	257	225	236	161	160	463	463	250	223
1967	240	244	205	214	141	140	464	464	269	218
1966 Januar	155	155	88	89	88	88	373	374	218	215
Februar	178	179	161	169	109	109	316	316	274	245
März	269	274	254	267	175	174	465	466	338	337
April	266	272	254	267	173	173	467	468	274	261
Mai	286	292	271	285	185	185	524	524	299	298
Juni	291	298	266	280	188	187	524	523	292	230
Juli	295	303	273	289	195	194	518	518	267	228
August	301	308	270	285	199	198	549	549	185	169
September	295	301	278	292	183	183	522	522	250	219
Oktober	280	285	253	265	181	181	504	503	197	172
November	235	238	204	214	150	149	417	416	196	138
Dezember	180	182	129	133	105	105	377	377	210	156
1967 Januar	143	142	115	119	84	83	238	237	200	145
Februar	165	166	137	142	96	96	319	318	190	151
März	219	221	206	215	131	131	383	382	278	194
April	250	253	234	246	147	146	450	450	246	191
Mai	271	275	230	241	161	160	571	570	245	176
Juni	277	281	244	257	169	168	503	503	248	190
Juli	270	276	240	253	168	167	508	507	272	186
August	285	290	243	253	163	162	566	566	245	216
September	280	286	248	260	161	160	539	540	279	244
Oktober	281	285	249	261	157	156	535	535	363	291
November	262	266	208	217	145	144	533	532	309	273
Dezember	181	181	96	98	109	109	422	422	351	256
1968 Januar	134	133	111	114	54	53	256	256	278	247
Februar	186	186	157	162	80	79	396	397	295	288

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in ausgewählten Industriezweigen".

*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- Werte zu jeweiligen Preisen.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. - Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main.

D. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk ¹⁾

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Malerei- handwerk	installation		
Beschäftigte in 1 000										
1963 D	3 790,4	1 404,7	803,7	71,3	42,3	86,9	216,8	130,8	145,9	200,5
1964 D	3 797,4	1 401,6	798,6	69,0	42,1	86,6	222,0	136,0	155,5	199,2
1965 D	3 805,9	1 383,3	785,9	68,3	42,6	81,8	223,5	138,7	163,6	197,1
1966 D	3 814,5	1 360,7	768,1	66,2	44,8	77,1	226,6	140,0	163,3	194,9
1967 D	3 734,5	1 265,5	690,9	64,2	48,6	69,1	223,3	140,4	165,1	196,9
1965 4.Vj.	3 774,0	1 343,4	759,5	68,4	43,0	76,2	220,2	137,9	164,2	193,2
1966 1.Vj.	3 759,4	1 339,3	761,0	65,0	42,7	76,6	219,3	138,3	159,3	191,4
2.Vj.	3 870,6	1 404,2	793,2	67,5	45,6	79,9	234,1	140,9	164,5	195,8
3.Vj.	3 855,8	1 384,5	779,0	66,7	46,5	78,2	233,2	141,3	164,2	196,8
4.Vj.	3 770,3	1 286,6	719,0	62,4	46,1	71,1	219,6	141,4	166,1	198,0
1967 1.Vj.	3 632,2	1 188,9	646,4	62,2	45,7	62,7	213,1	138,5	162,4	194,1
2.Vj.	3 731,7	1 289,1	703,2	66,0	50,7	70,2	222,2	138,5	162,0	196,0
3.Vj.	3 817,2	1 315,5	714,3	65,8	49,9	73,2	237,1	143,0	169,1	199,1
4.Vj.	3 743,6	1 250,9	680,5	63,4	49,7	69,3	221,9	142,0	167,5	199,0
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1963 JS	101 129,0	28 520,3	15 991,8	1 669,2	1 102,0	2 282,4	3 303,3	3 819,8	3 645,4	5 217,6
1964 JS	113 178,2	33 078,4	18 727,2	1 841,2	1 300,9	2 578,9	3 800,5	4 464,8	3 954,3	5 965,7
1965 JS	123 869,4	34 512,5	19 318,8	2 012,1	1 381,4	2 566,7	4 187,0	4 944,8	4 544,3	6 659,5
1966 JS	130 633,6	35 541,0	19 547,4	1 969,6	1 667,3	2 553,7	4 558,8	5 186,2	4 991,0	6 929,1
1967 JS	126 022,5	33 657,5	17 963,0	1 972,8	1 831,5	2 417,0	4 586,0	5 102,9	5 064,0	6 916,3
1965 4.Vj.	36 077,7	10 375,3	5 748,8	610,3	426,9	813,3	1 253,7	1 485,0	1 417,4	2 010,2
1966 1.Vj.	28 351,1	6 631,3	3 587,3	415,0	281,7	423,9	925,2	1 122,7	1 118,3	1 507,7
2.Vj.	32 356,9	8 634,1	4 804,2	461,9	398,4	581,4	1 105,9	1 219,5	1 151,0	1 645,3
3.Vj.	33 532,7	9 806,8	5 438,4	525,2	453,9	736,8	1 208,2	1 317,7	1 207,1	1 738,0
4.Vj.	36 392,9	10 468,8	5 717,5	567,5	533,3	811,7	1 319,5	1 526,4	1 514,6	2 038,2
1967 1.Vj.	27 514,6	6 659,6	3 568,6	393,9	343,2	447,7	936,8	1 117,5	1 124,7	1 490,2
2.Vj.	30 518,9	7 858,7	4 230,8	462,5	424,1	516,8	1 080,5	1 156,7	1 111,5	1 593,1
3.Vj.	30 978,3	8 797,3	4 740,8	489,1	485,9	654,7	1 150,5	1 212,6	1 152,7	1 658,7
4.Vj.	37 010,8	10 342,0	5 422,8	627,3	578,2	797,9	1 418,1	1 616,2	1 675,1	2 174,3
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1963 JS	74 626,3	26 693,7	15 279,9	1 542,8	1 083,8	2 220,3	3 143,9	3 412,4	2 359,0	4 374,5
1964 JS	83 780,8	30 804,3	17 761,0	1 684,8	1 287,9	2 509,8	3 612,8	4 029,7	2 722,3	4 979,3
1965 JS	90 838,7	32 361,8	18 506,3	1 868,7	1 363,1	2 511,5	3 963,6	4 482,4	3 097,8	5 465,6
1966 JS	96 135,2	33 577,9	19 034,2	1 839,3	1 634,0	2 504,7	4 282,3	4 672,0	3 386,6	5 517,5
1967 JS	93 376,7	31 836,0	17 494,5	1 842,0	1 795,4	2 370,1	4 293,0	4 612,3	3 454,0	5 572,2
1965 4.Vj.	26 737,1	9 778,7	5 535,6	570,5	422,9	802,4	1 194,6	1 347,7	955,2	1 689,5
1966 1.Vj.	20 386,0	6 256,5	3 493,0	387,4	276,1	415,7	870,9	1 018,9	758,5	1 223,2
2.Vj.	23 365,8	8 139,6	4 678,0	431,6	390,5	570,5	1 031,5	1 099,6	796,5	1 302,5
3.Vj.	25 091,1	9 255,9	5 295,4	490,4	444,7	722,7	1 127,2	1 186,2	834,5	1 386,2
4.Vj.	27 292,3	9 925,9	5 567,9	529,9	522,8	795,8	1 252,8	1 367,4	997,1	1 605,6
1967 1.Vj.	20 350,0	6 299,7	3 477,2	367,8	336,5	439,1	873,4	1 010,5	771,7	1 204,5
2.Vj.	22 256,9	7 428,0	4 120,8	432,0	415,9	506,9	1 006,0	1 050,8	780,0	1 274,9
3.Vj.	23 338,8	8 321,2	4 616,7	456,7	476,3	642,0	1 074,7	1 109,9	802,9	1 359,3
4.Vj.	27 430,9	9 787,2	5 279,8	585,5	566,7	782,1	1 339,0	1 441,1	1 099,5	1 733,5

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schneittholz (ohne Brennholz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- zeugnisse	Lacke, Farben, Tapeten u.ä.
1965 D	122,0	120,0	135,6	112,4	133,2	135,4	131,9
1966 D	126,6	118,0	144,4	93,7	138,3	139,0	138,5
1967 D	118,7	107,1	149,1	72,6	131,2	133,6	140,2
1966 Dezember	106,8	99,3	177,3	69,3	127,5	188,6	132,2
1967 Januar	68,3	89,1	124,8	39,7	101,7	117,1	98,1
Februar	76,5	89,5	114,8	54,3	107,5	110,9	113,8
1967 Dezember	118,6	102,6	194,4	93,6	162,0	198,8	143,9
1968 Januar	61,5	85,4	106,7	41,2	96,0	108,1	92,4
Februar	83,2	100,6	116,9	65,3	101,8	122,9	115,0
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %							
Februar 1968 gegen Januar 1968	+ 35,3	+ 17,8	+ 9,6	+ 58,4	+ 6,0	+ 13,7	+ 24,4
Februar 1968 gegen Februar 1967	+ 8,8	+ 12,4	+ 1,8	+ 20,3	- 5,3	+ 10,8	+ 1,1
2 Mon. 1968 gegen 2 Mon. 1967	- 0,1	+ 4,4	- 6,7	+ 13,3	- 5,5	+ 1,3	- 2,1

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz - "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1965 MD	995,4	1 242,4	1 031,3	211,1	4 201,2r	208,5	517,3	480,5	36,8	317,8
1966 MD	1 025,3	1 250,3	1 002,4	247,9	4 809,2r	204,2	549,6	509,0	40,6	256,8
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 864,3	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1966 1.Vj.	2 410,0	2 884,3	2 325,0	559,3	9 828,6	461,6	1 178,0	1 088,2	89,8	557,1
2.Vj.	3 578,5	4 056,8	3 285,2	771,6	16 807,7	789,0	1 868,8	1 734,1	134,7	950,1
3.Vj.	3 654,2	4 469,8	3 581,9	887,9	17 098,4	721,2	2 011,8	1 865,1	146,7	875,9
4.Vj.	2 661,1	3 592,8	2 836,9	755,9	13 962,1	478,5	1 536,5	1 421,1	115,4	699,0
1967 1.Vj.	1 877,6	2 466,1	1 899,3	566,8	10 432,7	343,7	1 120,3	1 027,2	93,1	536,0
2.Vj.	3 137,2	3 736,7	2 900,1	836,6	16 794,3	528,4	1 737,6	1 586,1	151,4	798,0
3.Vj.	3 639,0	3 964,2	3 063,1	901,1	17 096,1	580,6	1 851,8	1 680,1	171,7	798,7
4.Vj.	2 727,1	3 519,0	2 712,4	806,6	14 048,6	448,5	1 394,9	1 272,6	122,3	639,3

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion ¹⁾²⁾	Einfuhr ³⁾	Ausfuhr ³⁾	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾	Produktion ²⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ⁴⁾
1965	386	62	102	346	34 132	460	1 397	33 195	3 234,7	496,2	225,9	3 505,0
1966	275	54	122	257	34 738	387r	922r	34 203r	3 514,1r	536,8	224,4	3 826,5r
1967	322	41	126	187	31 743	356	1 024	31 075	3 822,7	319,4	255,6	3 886,5
1966 1.Vj.	90	14	29	75	6 313	61r	185r	6 189r	393,1r	65,9	20,3	438,7r
2.Vj.	96	17	34	79	10 020	109r	245r	9 883r	1 048,7r	187,3	62,6	1 173,4r
3.Vj.	79	13	29	63	10 382	130r	243r	10 269r	1 188,9r	150,4	79,9	1 259,4r
4.Vj.	61	9	28	42	8 024	88r	249r	7 863r	883,4r	133,2	61,6	955,0r
1967 1.Vj.	61	10	30	41	5 651	55r	224r	5 482r	420,7	28,1	25,3	423,5
2.Vj.	70	11	38	43	9 057r	108r	265r	8 899r	1 002,7	94,8	67,6	1 029,9
3.Vj.	67	10	29	48	9 581r	110r	276r	9 415r	1 318,8r	119,2	99,5	1 338,5r
4.Vj.	74	12	29	57	7 420	82	259	7 243	1 080,5	77,4	63,1	1 094,8
1967 Oktober	26	4	9	21	3 187	35r	100r	3 122r	479,8	40,3	21,5	498,6
November	23	4	9	18	2 785	24r	99r	2 710r	402,5	21,9	25,1	399,3
Dezember	27r	4	11	20r	1 448	24r	61r	1 411r	196,1	15,3	16,5	194,9
1968 Januar	18	3	9	12	1 066	12	71	1 007	59,9	2,6	6,2	56,3
Februar	22	4	10	16	1 900	22	85	1 837	140,6	5,3	7,4	138,5

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.-

2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebe-triebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr - Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Be-völkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1965	94 212,0	69 869,7	57 214,7	3 810,6	+ 16 465,6	59 712,9	42 254,5	35 044,2	2 441,3	+ 9 651,6
1966	110 680,4	75 531,8	64 214,3	5 114,1	+ 16 431,6	69 364,5	44 763,6	38 582,0	3 266,5	+ 9 448,1
1967	127 119,4a)	82 080,6	70 062,2	5 533,7	+ 17 552,1	78 812,6	48 489,8	41 453,8	3 459,0	+ 10 495,0
1967 Januar	127 112,0	8 852,5	7 009,8	177,6	+ 2 020,3	78 812,6	5 433,0	4 317,9	9,5	+ 1 124,6
Februar	129 132,3	6 132,4	4 727,8	4,8	+ 1 409,4	79 937,2	3 697,0	2 797,6	0,6	+ 900,0
März	130 541,7	6 235,2	5 462,5	3,0	+ 775,7	80 837,2	3 696,6	3 219,7	1,2	+ 478,1
April	131 317,4	6 251,8	5 099,5	6,0	+ 1 158,3	81 315,3	3 652,0	2 980,7	1,8	+ 673,1
Mai	132 475,7	6 026,9	5 209,9	3,3	+ 820,3	81 988,4	3 531,0	3 093,3	1,8	+ 439,5
Juni	133 299,5a)	6 493,6	5 654,6	8,9	+ 847,9	82 427,9	3 736,6	3 338,8	3,9	+ 401,7
Juli	134 150,6a)	7 280,0	6 483,4	13,1	+ 809,7	82 829,6	4 274,6	3 836,2	7,0	+ 445,4
August	134 960,3	6 778,9	5 687,2	7,9	+ 1 099,6	83 275,0	4 027,6	3 337,7	4,9	+ 698,8
September	136 059,9	6 216,5	5 339,6	10,7	+ 887,6	83 973,8	3 586,7	3 049,6	3,7	+ 540,8
Oktober	136 947,5	7 311,9	5 499,1	9,6	+ 1 822,4	84 514,6	4 385,5	3 236,2	4,8	+ 1 154,1
November	138 769,9	6 285,3	5 705,7	14,4	+ 594,0	85 668,7	3 696,0	3 352,5	5,7	+ 348,2
Dezember	139 364,6	8 215,6	8 183,1	5 274,4	+ 5 306,9	86 016,9	4 773,2	4 896,6	3 414,1	+ 3 290,7
1968 Januar	144 672,5	10 648,5	8 168,1	156,0	+ 2 636,4	89 307,6	6 427,4	4 986,6	1,0	+ 1 441,8
Februar	147 308,9	7 483,2	5 468,5	7,2	+ 2 021,9	90 749,4	4 417,0	3 176,7	1,5	+ 1 241,8

a) Abweichung gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

F. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)		
	Monat	Verträge (Zahl)	Bauspar- summe	Spargeld- ²⁾ einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand		Aufgenommene Fremdmittel	Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt											
1965		1 194 500	25 737,4	7 745,3	750,8	2 181,5	20 942,4	1 410,2	52 321,0	10 741,0	4 081,5
1966		1 324 211	31 371,0	9 356,4	890,3	2 421,0	25 608,4	1 592,0	62 420,8	12 823,6	6 034,0
1967 4)		797 559	19 067,9	8 839,1	1 003,3	2 886,2	28 520,1	1 716,0	74 720,1	15 743,9	5 701,4
1967	Januar	29 057	814,8	470,9	6,0	149,9	25 517,1	1 569,9	63 375,6	13 038,6	6 138,2
	Februar	39 051	918,6	432,1	4,8	212,9	25 500,2	1 594,1	64 187,7	13 171,7	6 158,4
	März	48 695	1 258,2	688,4	24,7	247,4	25 637,3	1 592,8	65 120,3	13 357,1	6 246,3
	April	44 482	1 181,7	548,7	75,2	198,9	25 700,3	1 671,8	64 225,3	13 548,7	6 372,9
	Mai	35 678	893,2	382,3	128,8	243,7	25 456,6	1 694,0	67 833,4	13 933,9	5 985,8
	Juni	45 965	1 198,5	567,1	180,6	255,5	25 704,5	1 616,4	68 508,1	14 110,2	6 065,6
	Juli	40 721	1 056,4	372,8	136,1	221,6	25 631,4	1 643,5	69 627,2	14 327,9	6 157,3
	August	43 002	1 085,4	482,6	174,4	271,8	25 778,5	1 648,5	70 457,4	14 508,8	6 308,8
	September	65 538	1 748,0	740,6	137,5	254,1	25 920,3	1 675,0	71 927,7	14 862,8	6 008,2
	Oktober	59 719	1 467,9	545,3	76,8	241,3	25 991,2	1 702,4	72 864,3	15 109,2	6 033,1
	November	56 950	1 314,2	543,2	35,2	269,0	26 181,5 ^r	1 706,7	74 208,8	15 456,3	5 754,3
	Dezember	288 701	6 131,0	3 065,2	23,4	320,1	28 520,1	1 716,0	74 720,1	15 743,9	5 701,4
1968	Januar	30 836	716,9	450,1	3,9	202,6	28 249,2	1 734,6	75 982,7	16 093,8	5 552,8
	Februar	49 537	1 081,6	425,8	5,1	285,4	28 189,5	1 750,5	76 945,8	16 159,4	5 602,3
private Bausparkassen											
1965		667 228	15 389,3	4 601,4	435,6	1 390,7	12 283,4	493,8	29 978,9	7 349,6	2 589,5
1966		776 135	20 078,3	5 631,0	512,3	1 549,0	14 973,8	611,9	35 948,2	8 730,7	3 782,0
1967 4)		481 777	12 672,4	5 348,8	581,1	1 846,8	16 671,9	768,5	43 517,4	10 715,6	3 525,1
1967	Januar	16 992	492,7	245,1	3,6	84,0	14 840,9	614,2	36 735,2	8 890,0	3 809,5
	Februar	23 360	649,9	229,7	3,1	129,6	14 796,8	635,8	37 092,6	8 997,0	3 792,6
	März	32 915	904,0	447,6	16,0	164,4	14 932,2	636,6	37 747,4	9 123,2	3 894,5
	April	31 319	927,7	375,8	43,1	128,7	15 049,4	716,3	35 948,2	9 231,6	4 005,0
	Mai	22 646	646,9	211,9	72,0	148,3	14 879,5	745,2	38 954,7	9 515,5	3 741,2
	Juni	27 494	833,7	315,2	77,0	162,1	15 018,3	668,7	39 505,1	9 619,1	3 815,2
	Juli	24 229	651,6	197,5	88,5	149,2	14 951,7	689,0	40 186,7	9 739,9	3 871,5
	August	27 412	736,7	288,3	112,9	167,2	15 044,1	703,3	40 590,0	9 861,9	3 967,1
	September	46 021	1 316,1	504,9	85,2	167,8	15 205,8	735,0	41 615,5	10 095,0	3 779,4
	Oktober	37 617	1 019,0	346,5	46,3	161,1	15 285,5	748,8	42 265,4	10 245,7	3 799,6
	November	34 143	852,4	284,6	21,4	165,8	15 421,9 ^r	760,0	43 164,4	10 529,6	3 510,3
	Dezember	157 629	3 641,8	1 901,7	12,8	218,7	16 671,9	768,5	43 517,4	10 715,6	3 525,1
1968	Januar	17 491	449,5	220,1	3,0	120,2	16 425,9	794,6	44 414,0	10 966,3	3 368,2
	Februar	30 511	723,4	223,8	3,2	174,4	16 370,4	799,3	44 837,0	11 031,8	3 397,1
öffentliche Bausparkassen											
1965		527 272	10 348,2	3 143,9	315,2	790,8	8 659,0	916,4	22 342,1	3 391,4	1 492,0
1966		548 076	11 292,8	3 725,4	378,0	872,0	10 634,7	980,0	26 472,6	4 092,9	2 251,6
1967		315 782	6 395,5	3 490,4	422,3	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1967	Januar	12 065	322,2	225,8	2,4	65,9	10 676,2	955,7	26 640,4	4 148,5	2 328,8
	Februar	15 691	268,8	202,4	1,7	83,3	10 703,4	958,3	27 095,1	4 174,7	2 365,7
	März	15 780	354,2	240,8	8,7	83,0	10 699,1	956,2	27 372,9	4 233,9	2 351,8
	April	13 163	253,9	172,9	32,1	70,3	10 650,9	955,5	28 277,1	4 317,0	2 367,9
	Mai	13 032	246,3	170,5	56,8	95,5	10 577,0	948,8	28 878,7	4 418,4	2 244,6
	Juni	18 471	364,7	251,8	103,6	93,4	10 686,1	947,7	29 003,0	4 491,2	2 250,4
	Juli	16 492	404,8	175,3	48,4	72,4	10 679,8	954,5	29 440,5	4 588,1	2 285,7
	August	15 590	348,8	194,3	61,4	104,6	10 734,3	945,2	29 867,5	4 646,9	2 341,8
	September	19 517	432,0	235,6	52,3	86,2	10 714,5	940,0	30 312,2	4 767,8	2 228,8
	Oktober	22 102	448,8	198,8	30,5	80,3	10 705,7	953,6	30 598,9	4 863,5	2 233,5
	November	22 807	461,8	258,6	13,8	103,2	10 759,7	946,7	31 044,4	4 926,8	2 244,0
	Dezember	131 072	2 489,2	1 163,5	10,5	101,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1968	Januar	13 345	267,4	230,0	0,9	82,3	11 823,4	940,0	31 568,7	5 127,6	2 184,6
	Februar	19 026	358,2	202,0	1,9	111,0	11 819,1	951,2	32 108,7	5 127,6	2 205,2

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.- 4) Vorläufige Ergebnisse.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Grundstücke für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1967 30. 6.	65 118	42 549	8 284	2 875	11 409
31. 7.	65 548	42 860	8 338	2 870	11 481
31. 8.	65 976	43 119	8 425	2 872	11 561
30. 9.	66 395	43 424	8 414	2 931	11 625
31. 10.	66 732	43 687	8 329	3 043	11 673
30. 11.	67 347	43 985	8 497	3 062	11 804
30.11.1967 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	1 121	689	174	63	195
Hamburg	3 440	2 048	637	91	664
Niedersachsen	7 626	4 696	575	355	2 000
Bremen	2 005	1 458	452	92	3
Nordrhein-Westfalen	14 339	5 581	1 303	486	6 969
Hessen	10 941	8 383	1 140	427	991
Rheinland-Pfalz	1 392	929	358	103	2
Baden-Württemberg	10 142	8 197	949	537	460
Bayern	15 507	11 646	2 774	586	502
Saarland und Berlin (West)	835	359	135	323	18
30.11.1967 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	41 513	28 833	7 017	2 774	2 890
Darlehen aus öffentl. Mitteln	20 147	12 489	38	123	7 496
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 687	2 663	1 442	165	1 418

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

F. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1965	109	110	118	108	117	111	102	102
1966	94	93	93	95	89	90	100	90
1967	98	97	108	97	100	74	105	79
1967 Januar	85	84	88	85	79	69	96	77
Februar	91	90	96	90	85	77	100	78
März	92	91	101	91	88	73	102	77
April	92	91	101	91	89	71	100	76
Mai	90	89	100	89	88	70	99	75
Juni	89	89	101	88	90	70	100	76
Juli	91	90	104	91	95	70	100	77
August	102	101	111	102	109	75	108	83
September	106	106	117	106	114	76	110	82
Oktober	107	106	119	106	113	76	112	80
November	112	111	124	112	121	81	119	82
Dezember	114	113	129	113	131	84	119	84
1968 Januar	121,1	120,2	131,3	120,5	133,0	91,1	128,0	85,5
Februar	121,8	121,1	132,4	121,9	132,2	90,5	136,3	83,6

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr Vierteljahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und freie Berufe		darunter						Unternehmen und freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau-u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1965	1 858	725	280	83	101	54	35	13	249	28	6	3
1966	2 239	703	376	60	121	59	68	12	356	54	10	8
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1966 3. Vj. 4. Vj.	546 718	164 200	90 131	15 28	31 39	10 18	19 27	4 2	94 118	17 15	1 4	3 2
	1967 1. Vj. 2. Vj. 3. Vj. 4. Vj.	729	238	134	38	43	17	16	3	138	22	5	5
697		231	117	31	50	22	7	3	130	23	3	4
684		233	105	29	46	21	23	3	117	18	1	1
662		228	102	32	34	15	16	5	115	12	3	3

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe^{*)}

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg. 2)	Bayern	Bayern 3)	Hessen 4)	Bayern 4)
	1 000 Stück					1 cbm		
1965 D	108,70	106,79	124,09	129,22	125,01	163,10	206,40	183,50
1966 D	109,65	109,32	124,82	129,34	130,97	163,30	207,40	183,10
1967 D	.	114,55	.	122,97	123,96	144,01	190,57	167,72
1967 Januar	109,71	112,14	125,84	129,13	130,85	154,74	202,67	177,00
Februar	104,00a)	112,14	125,84	127,55	129,68	154,05	201,33	176,47
März	105,00	112,14	125,84	127,55	128,97	152,32	201,33	173,21
April	105,00	112,14	125,84	127,55	128,38	147,74	198,00	170,47
Mai	107,57	112,14	125,84	127,55	124,54	146,32	195,50	168,84
Juni	105,86	116,43	125,84	119,47	123,57	145,89	188,83	168,58
Juli	105,86	116,43	125,50	119,47	123,04	142,53	186,67	166,37
August	105,14	116,43	123,25a)	119,47	121,75	139,11	184,67	163,05
September	105,14	116,14	123,25	119,47	121,00	137,11	183,83	162,53
Oktober	104,00	116,14	123,25	119,47	118,86	136,84	183,83	162,53
November	104,00	116,14	123,25	119,47	118,57	136,05	180,50	162,00
Dezember	104,00	116,14	123,25	119,47	118,28	135,79	179,67	161,74
1968 Januar	99,71	111,57	117,75	115,95	114,45r	130,00	170,67	155,58
Februar	99,71	111,57	117,75	115,95	114,21	129,79	169,83	155,84

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 15 cbm Schnittholz und mehr.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement 1)						Baukalk 3)	Fensterglas 4)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 2)		
	10 t						Bundesgebiet	1 qm
1965 D	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	561,53	1,98
1966 D	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	567,30	1,98
1967 D	771,00	771,00	750,83	771,00	700,25	765,00	.	1,98
1967 Januar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	572,68	1,98
Februar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	572,68	1,98
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	572,68	1,98
April	771,00	771,00	745,00	771,00	695,00	765,00	572,68	1,98
Mai	771,00	771,00	745,00	771,00	695,00	765,00	572,68	1,98
Juni	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	572,68	1,98
Juli	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	572,68	1,98
August	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	572,68	1,98
September	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	572,68	1,98
Oktober	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	574,33	1,98
November	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	584,39a)	1,98
Dezember	771,00	771,00	755,00	771,00	695,00	765,00	584,39	1,98
1968 Januar	730,00	730,00	715,00	730,00	695,00	722,00	562,29	1,87
Februar	730,00	730,00	715,00	730,00	695,00	722,00	562,29	1,87

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 2) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 3) Baukalk, DIN 1060, lose ohne Verpackung, bei Abgabe an den Baustoffhandel, ab Werk.- 4) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung, ab Januar 1964 MD, Freimaße 40 bis 60 x 160 cm.- Ab Januar 1968 ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 10 t 5)	DM je 100 kg	\$ je 5) 170-55 kg	DM je 6) 100 kg	sh je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	FF je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg		DM je m ³	
1965 D	771,00	7,71	3,85	8,02	124,11	6,83	114,60	9,34	224,17	173,65	295,43
1966 D	771,00	7,71	3,80	8,39	124,6	6,84	115,41	9,39	221,59	173,70	296,67
1967 D	705,70	7,06	3,45	8,06	120,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80
1967 Januar	710,38	7,10	3,45	8,05	124,6	6,81	120,64	9,69	214,20	169,90	300,17
Februar	710,38	7,10	3,45	8,04	124,6	6,81	120,64	9,69	213,38	169,50	300,17
März	710,38	7,10	3,45	8,04	124,6	6,81	120,64	9,69	212,91	167,10	301,83
April	709,00	7,09	3,45	8,04	124,6	6,81	120,64	9,70	212,50	165,50	301,83
Mai	709,00	7,09	3,45	8,04	124,6	6,82	120,64	9,75	212,33	165,50	301,83
Juni	705,25	7,05	3,45	8,05	124,6	6,81	120,64	9,78	212,13	161,50	301,83
Juli	704,00	7,04	3,45	8,09	124,6	6,84	120,64	9,84	212,13	160,50	301,83
August	704,00	7,04	3,45	8,10	126,9	6,96	123,57	10,08	212,13	159,30	301,83
September	700,25	7,00	3,45	8,09	128,6	7,05	123,57	10,08	212,13	157,70	301,83
Oktober	700,25	7,00	3,45	8,10	128,6	6,68	123,57	10,09	212,00	157,30	301,83
November	702,75	7,03	3,45	8,09	128,6	6,62	123,57	10,06	212,00	156,90	302,50
Dezember	702,75	7,03	3,45	8,06	128,6	6,07	123,57	10,04	209,50	156,90	304,17
1968 Januar	667,38	6,67	3,45	8,10	128,6	6,10	121,74	9,90	209,75	159,30	304,17
Februar	663,63	6,64	3,45	8,10	128,6	6,10	121,74	9,90	209,75	159,70	304,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I, Grundstoffe, Teil 2.

1) Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Die Preise galten bis Ende 1966 für Hamburg, ab Januar 1967 gelten sie für das Bundesgebiet. Sie schlossen bis Ende 1967 die Umsatzsteuer mit ein, ab Januar 1968 verstehen sich die angegebenen Preise ohne Mehrwertsteuer.- 2) In Säcken, frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Originalpreise.- 6) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 7) Kiefern Bretter u. -battens, Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 9) Parapapierbretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden							Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse	
1965 D	104,0	104,7	106,4	107,1	106,7	100,1	105,8	112,9	110,2	107,6	102,2
1966 D	105,8	107,1	107,4	108,0	107,9	100,2	107,0	119,3	113,7	105,3	103,5
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	102,1	120,2	113,2	105,9	92,7
1967 Januar	105,6	107,8	107,5	108,3	108,5	100,2	103,1	120,5	114,9	107,4	97,3
Februar	105,5	107,3	107,5	108,1	108,5	100,2	103,1	120,4	114,0	107,4	97,2
März	105,4	107,5	107,4	104,7	108,5	100,2	103,1	120,3	114,4	107,3	96,7
April	104,7	108,1	107,2	104,2	108,5	99,8	103,1	120,3	114,5	106,9	95,4
Mai	104,6	108,5	107,0	103,7	108,5	99,8	103,1	120,3	114,4	106,7	95,0
Juni	104,7	108,8	106,5	103,4	108,4	100,0	103,1	120,2	113,6	105,8	92,3
Juli	104,7	108,8	106,4	103,3	108,0	100,0	103,1	120,2	113,5	105,4	91,2
August	104,7	108,8	106,1	102,2	108,0	100,0	103,1	120,2	113,3	105,1	90,5
September	104,5	108,6	105,7	102,2	107,6	98,8	103,1	120,1	113,2	104,9	90,5
Oktober	104,5	108,8	105,5	101,6	107,2	98,8	103,1	120,1	113,0	104,6	90,5
November	104,7	108,8	105,4	101,7	106,9	98,8	103,1	120,0	112,9	104,4	90,5
Dezember	104,8	108,8	105,4	101,7	106,9	99,1	103,1	120,1	112,9	104,3	90,4
1968 Januar 1)	99,7	103,7	100,5	97,5	101,3	94,2	102,9	111,0	109,0	98,9	86,6
Februar	99,8	103,7	100,4	97,3	100,0	94,6	102,9	110,6	108,7	98,8	86,6

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

G. PREISE 3. Preisindizes für Bauwerke (Neubau) *)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 - 100

Jahr 1) Monat		Wohngebäude												
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten		
					ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fleisen- und Platten- arbeiten
1964 D	108,6	110,0	107,8	110,9	112,0	110,6	109,1	110,3	108,4	111,8	109,2	110,1	115,6	108,9
1965 D	112,6	114,6	106,2	114,7	115,4	113,5	113,4	115,6	113,1	117,5	118,3	115,3	122,5	114,2
1966 D	116,1	118,5	105,2	118,0	118,2	116,1	119,2	119,8	117,5	122,9	123,9	120,0	127,6	117,1
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3
1964 Februar	106,1	106,9	106,2	107,5	108,6	107,4	105,7	106,1	105,3	108,3	105,5	107,0	110,3	105,6
1964 Mai	109,0	110,4	109,5	111,9	113,1	111,8	109,6	111,2	109,2	112,4	107,0	110,3	117,0	109,8
1964 August	109,3	111,0	108,4	112,0	113,1	111,7	110,3	111,8	109,4	113,0	110,5	111,1	117,4	110,0
1964 November	110,1	111,7	107,2	112,0	113,0	111,4	110,7	112,0	109,8	113,4	113,6	111,8	117,7	110,0
1965 Februar	110,5	112,1	105,2	112,0	112,8	110,9	110,9	112,1	110,2	113,7	116,1	112,3	117,6	110,2
1965 Mai	112,9	115,1	107,0	115,4	116,1	114,3	113,8	116,5	113,6	118,0	118,6	115,7	123,6	115,4
1965 August	113,3	115,5	106,4	115,6	116,2	114,4	114,3	116,8	114,1	118,9	118,8	116,3	124,3	115,6
1965 November	113,6	115,8	106,0	115,7	116,3	114,2	114,7	117,1	114,5	119,2	119,5	116,8	124,4	115,6
1966 Februar	114,7	116,9	106,1	116,6	117,3	114,9	117,5	117,6	115,5	119,6	120,9	118,1	125,1	115,7
1966 Mai	116,7	119,1	106,2	118,7	118,9	117,0	119,7	120,2	118,3	123,8	124,5	120,5	128,7	117,7
1966 August	116,8	119,2	105,2	118,7	118,7	116,8	119,9	120,7	118,2	124,0	125,4	120,7	128,6	117,7
1966 November	116,2	118,6	103,1	117,9	117,8	115,6	119,7	120,7	117,9	124,1	124,8	120,5	128,0	117,2
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9
1967 Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2
noch Wohngebäude														
Jahr 1) Monat	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen	Gemischt genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten							
1964 D	108,7	106,0	112,2	107,9	113,1	111,1	101,0	107,8	109,0	109,7	109,5	108,6	109,5	
1965 D	114,0	109,5	119,5	111,8	120,9	118,8	101,0	113,9	112,8	114,3	113,6	112,8	113,5	
1966 D	120,9	112,4	123,2	114,5	129,1	127,2	102,3	118,0	116,0	118,2	117,4	115,9	117,2	
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7	
1964 Februar	106,7	104,8	108,1	106,8	108,5	107,6	101,2	105,4	106,3	106,7	106,6	105,5	106,6	
1964 Mai	108,4	105,1	110,6	108,1	113,1	110,8	100,9	106,9	109,5	110,1	110,0	109,0	110,1	
1964 August	108,8	106,6	114,5	108,3	115,0	112,6	100,8	108,1	109,9	110,5	110,4	109,4	110,5	
1964 November	110,8	107,3	115,7	108,5	115,6	113,2	100,9	110,9	110,4	111,5	111,0	110,4	110,8	
1965 Februar	111,9	108,2	116,9	110,7	115,6	113,6	100,7	112,6	110,7	111,8	111,2	110,5	111,0	
1965 Mai	113,9	109,2	118,9	111,7	121,9	118,8	101,0	113,8	113,2	114,7	114,1	113,0	113,9	
1965 August	114,8	109,8	120,2	112,2	122,8	119,8	101,1	114,4	113,5	115,2	114,5	113,7	114,4	
1965 November	115,5	110,6	121,8	112,5	123,3	122,9	101,1	114,8	113,7	115,5	114,7	114,0	114,6	
1966 Februar	119,0	111,0	122,0	113,1	125,3	124,1	102,4	116,5	114,7	116,7	115,9	114,8	115,7	
1966 Mai	121,0	112,6	122,8	114,9	130,2	128,1	102,5	118,4	116,6	118,9	118,0	116,8	117,8	
1966 August	121,6	112,9	123,4	115,1	130,5	128,4	102,2	118,8	116,7	119,0	118,1	116,4	117,9	
1966 November	121,8	113,1	124,4	115,0	130,3	128,2	101,9	118,4	116,1	118,3	117,4	115,4	117,4	
1967 Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2	
1967 Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8	
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3	
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3	

b) Für den Straßen- und Wirtschaftsgebau

1962 - 100

Jahr 1) Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 2)						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- gebäude
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1964 D	102,9	102,7	103,3	103,0	102,8	101,3	105,1	107,5	105,0	107,4	107,9	104,8
1965 D	97,5	97,5	96,5	98,7	97,8	95,5	102,2	108,2	94,6	106,9	109,8	100,7
1966 D	96,3	95,3	94,6	94,9	96,3	92,6	104,0	111,1	91,7	109,8	113,3	100,2
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1964 Februar	104,1	103,0	104,7	103,9	103,5	102,6	105,4	105,7	104,0	106,0	105,7	105,2
1964 Mai	105,2	105,2	106,2	105,0	104,8	102,9	106,9	109,0	105,9	108,9	109,2	106,8
1964 August	102,2	102,1	112,3	102,2	102,2	100,6	105,0	107,6	101,5	107,3	108,2	104,4
1964 November	100,1	100,3	99,8	100,7	100,5	99,1	103,0	107,5	98,5	107,2	108,3	102,7
1965 Februar	98,1	98,0	97,2	98,6	98,6	96,8	101,8	106,9	95,6	106,5	108,0	101,1
1965 Mai	97,8	97,9	96,8	99,0	98,2	95,9	102,5	108,7	95,0	107,1	110,4	101,1
1965 August	97,2	97,2	96,1	98,7	97,4	94,9	101,9	108,7	94,2	106,9	110,5	100,4
1965 November	97,0	96,9	95,8	98,6	97,1	94,2	102,6	108,4	93,4	106,9	110,3	100,3
1966 Februar	96,3	95,4	95,0	95,0	96,3	93,1	102,6	110,1	92,4	108,4	112,2	99,8
1966 Mai	97,0	95,9	95,5	95,4	97,0	93,3	104,6	111,3	92,8	110,0	113,4	100,8
1966 August	96,6	95,5	94,9	95,0	96,6	92,7	104,4	111,6	92,0	110,8	113,7	100,4
1966 November	95,4	94,3	93,1	94,3	95,6	91,4	104,2	111,5	89,6	110,1	113,9	99,7
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0
1967 Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

*) Bis einschl. 1965 Bundesgebiet ohne Berlin.

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Nach einem Wägungsschema das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

H. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen¹⁾

Jahr — Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1964 D	44,1	45,2	48,0	44,9	45,2	48,1	3,87	4,30	4,01	4,15	4,30	4,03	171	194	192	186	194	194
1965 D	44,3	44,8	48,2	45,1	44,8	48,3	4,26	4,66	4,39	4,54	4,66	4,41	189	210	213	205	210	214
1966 D	43,9	44,6	47,9	44,7	44,6	48,0	4,55	4,96	4,67	4,84	4,96	4,69	200	222	225	216	222	226
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1966 Januar	43,7	43,5	46,6	44,4	43,5	46,7	4,35	4,89	4,43	4,66	4,89	4,45	190	213	207	207	213	209
April	44,6	44,6	47,9	44,6	44,6	48,0	4,53	4,96	4,61	4,82	4,96	4,63	199	221	221	215	221	222
Juli	44,3	45,0	48,7	45,1	45,0	48,3	4,59	4,97	4,74	4,89	4,97	4,76	203	224	231	220	224	232
Oktober	43,9	44,8	48,2	44,6	44,8	48,3	4,60	4,99	4,75	4,89	4,99	4,77	202	224	229	218	224	231
1967 Januar	41,3	41,8	44,0	41,9	41,8	44,1	4,62	4,98	4,68	4,93	4,99	4,70	191	208	206	207	208	207
April	42,2	43,8	46,8	42,9	43,8	46,9	4,66	4,90	4,72	4,96	4,90	4,74	197	215	221	212	215	222
Juli	42,8	44,3	47,5	43,5	44,3	47,6	4,70	4,93	4,77	5,00	4,93	4,79	201	218	226	217	218	228
Oktober	43,0	44,1	47,1	43,7	44,1	47,2	4,72	5,01	4,81	5,02	5,01	4,83	203	221	227	219	221	228
1968 Januar	42,3	42,0	44,3	42,9	42,0	44,3	4,73	5,14	4,81	5,05	5,14	4,83	200	216	213	217	216	214
Januar 1968 nach Leistungsgruppen																		
1	.	.	.	43,0	42,0	44,9	.	.	.	5,34	5,44	5,03	.	.	.	230	228	226
2	.	.	.	42,9	42,2	44,3	.	.	.	4,84	4,83	4,82	.	.	.	208	204	214
3	.	.	.	42,7	41,7	43,3	.	.	.	4,28	4,41	4,39	.	.	.	183	184	190
Januar 1968 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	43,0	42,5	46,8	43,8	42,5	46,8	4,70	5,78	4,79	5,04	5,78	4,80	202	246	224	220	246	224
Hamburg	43,6	42,4	47,1	44,1	42,5	47,1	5,37	6,13	5,96	5,67	6,13	5,96	234	260	280	250	260	280
Niedersachsen	42,2	40,7	44,9	42,7	40,7	44,9	4,80	4,98	4,71	5,06	4,98	4,72	203	203	211	216	203	212
Bremen	42,2	36,3	47,0	42,4	36,3	47,1	4,95	5,11	4,91	5,14	5,11	4,92	209	186	231	218	186	231
Nordrh.-Westf.	42,7	43,2	44,7	43,2	43,2	44,7	4,98	5,28	5,08	5,21	5,28	5,09	213	228	227	225	228	228
Hessen	42,3	40,6	44,3	42,7	40,6	44,3	4,79	4,89	4,81	5,09	4,89	4,82	203	199	213	217	199	214
Rheinl.-Pfalz	42,8	41,5	44,3	43,3	41,5	44,3	4,44	4,58	4,73	4,77	4,58	4,74	190	190	209	207	190	210
Baden-Württbg.	41,9	40,8	44,0	42,8	40,8	44,1	4,57	4,70	4,74	4,95	4,70	4,77	191	192	209	212	192	210
Bayern	41,9	42,3	43,0	42,6	42,3	43,1	4,25	4,76	4,42	4,66	4,76	4,45	178	201	190	198	201	192
Saarland	41,5	43,2	45,6	41,7	43,2	45,7	4,68	4,70	4,94	4,86	4,70	4,95	194	203	225	203	203	226
Berlin (West)	41,7	41,9	43,3	42,3	42,0	43,4	4,70	6,21	5,01	5,18	6,23	5,05	196	261	217	219	261	219

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

¹⁾ "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr 1) — Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werkzeuge	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1964 D	113,5	115,9	114,2	111,9	116,6	116,8	116,3	114,9	116,0
1965 D	122,4	126,1	123,4	119,3	126,7	127,0	125,6	123,3	127,1
1966 D	131,1	134,3	133,2	128,4	136,9	137,4	134,8	132,2	136,6
1967 D	137,0	138,7	139,5	135,0	140,5	141,0	138,4	138,9	139,1
1965 Januar	119,0	120,7	119,0	117,4	119,5	119,4	118,8	120,0	120,1
April	121,9	124,8	123,5	117,7	128,8	129,5	127,9	121,7	128,2
Juli	123,8	129,1	124,5	120,6	129,2	129,5	127,9	124,6	130,1
Oktober	125,0	129,8	126,6	121,3	129,4	129,5	127,9	127,0	130,1
1966 Januar	127,8	130,0	129,3	127,3	132,0	132,4	129,8	129,3	131,5
April	131,0	132,0	133,8	128,7	138,3	139,0	136,3	130,4	138,2
Juli	132,4	137,5	134,2	128,7	138,5	139,0	136,6	133,7	138,3
Oktober	133,3	137,8	135,3	128,8	138,6	139,0	136,6	135,4	138,3
1967 Januar	135,9	138,0	137,4	134,8	138,8	139,1	136,8	137,7	138,4
April	136,5	138,3	139,3	135,0	138,9	139,1	136,9	139,1	138,4
Juli	137,3	138,4	139,5	135,0	141,2	141,9	138,4	139,1	139,4
Oktober	138,1	140,2	141,6	135,0	142,9	143,9	141,3	139,6	140,0
1968 Januar	139,3	141,2	141,6	135,9	143,1	143,9	141,3	140,5	141,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. Witterungscharakter im Januar 1968

Die Witterung im Bundesgebiet war im Januar sehr uneinheitlich und von Norden nach Süden zunehmend niederschlagsreich. Die Monatsmittel der Lufttemperatur zeigten nur geringe Abweichungen von den langjährigen Mittelwerten. Anfang des Monats wurden Tageshöchsttemperaturen zwischen 5 und 7° gemessen. Sinkende Temperaturen und ergiebige Schneefälle vom 7. bis zum 13. führten überall zu geschlossener Schneedecke und im Norden und in Bayern zu schweren Schneeverwehungen. Am 13. Januar war es extrem kalt - nachts -12 bis -28°. In der zweiten Monatshälfte herrschte im Süden leichter Frost, während im nördlichen und mittleren Bundesgebiet positive Werte bis zu 5 und 9° verzeichnet wurden. Am 21. - 27. Tagen fielen Niederschläge, vielfach als Schnee. Die Niederschlagswerte erreichten im Norden 120 - 180 % im Süden 170 - 250 % des Normalwertes.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

K. SONDERTABELLEN^{*)}

1. Bauüberhang am Jahresende

a) Bauüberhang und erloschene Baugenehmigungen

Jahr	Bauüberhang am Jahresende										Erloschene Baugenehmigungen				
	insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr		im Bau				noch nicht begonnen							
				rohbaufertig		noch nicht rohbaufertig									
				zu- sammen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr	zu- sammen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr			zu- sammen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr				
absolut		%	absolut		%	absolut		%	absolut		%	absolut		%	
Wohnbauten (Zahl der Wohnungen in Tausend)															
1960	668,3	+ 45,1	+ 7,2	333,7	+ 11,9	+ 3,7	142,6	+ 17,1	+ 13,6	192,0	+ 16,2	+ 9,2	17,9	- 1,4	- 7,2
1961	730,0	+ 61,8	+ 9,2	363,7	+ 30,0	+ 9,0	181,2	+ 38,7	+ 27,1	185,0	+ 6,9	+ 3,6	17,9	- 0,1	- 0,5
1962	794,3	+ 64,5	+ 8,8	387,1	+ 23,3	+ 6,4	213,6	+ 32,4	+ 17,9	193,8	+ 8,7	+ 4,7	15,9	- 2,0	- 11,2
1963	790,8	- 3,7	- 0,5	412,6	+ 25,5	+ 6,5	196,2	- 17,5	- 8,2	182,0	- 11,8	- 6,1	16,8	+ 0,9	+ 5,6
1964	756,1	- 34,7	- 4,4	403,8	- 8,8	- 2,1	173,4	- 22,8	- 11,6	178,9	- 3,1	- 1,7	17,7	+ 0,9	+ 5,3
1965	780,2	+ 24,1	+ 3,2	389,7	- 14,2	- 3,5	188,1	+ 14,7	+ 8,5	202,5	+ 23,6	+ 13,2	14,9	- 2,8	- 15,8
1966	749,8	- 30,4	- 3,9	377,0	- 12,7	- 3,3	157,7	- 30,3	- 16,1	215,1	+ 12,6	+ 6,2	17,9	+ 3,0	+ 20,3
1967	692,2	- 57,6	- 7,7	332,7	- 44,3	- 11,8	162,7	+ 5,0	+ 3,2	196,8	- 18,3	- 8,5	21,1	+ 3,2	+ 17,9
Nichtwohnbauten (Umbauter Raum in Mill. cbm)															
1960	161,8	+ 13,2	+ 8,9	86,3	+ 6,6	+ 8,3	38,3	+ 3,4	+ 9,6	37,1	+ 3,2	+ 9,4	4,0	+ 0,5	+ 15,1
1961	190,9	+ 29,1	+ 18,0	99,3	+ 13,0	+ 15,0	50,9	+ 12,6	+ 32,9	40,7	+ 3,6	+ 9,7	3,2	- 0,8	- 19,7
1962	210,7	+ 19,8	+ 10,4	103,6	+ 4,3	+ 4,3	61,5	+ 10,6	+ 20,9	45,6	+ 4,9	+ 12,0	4,5	+ 1,3	+ 39,5
1963	215,4	+ 4,7	+ 2,2	111,7	+ 8,2	+ 7,9	58,7	- 2,8	- 4,5	44,9	- 0,7	- 1,5	4,4	- 0,1	- 1,9
1964	231,2	+ 15,7	+ 7,3	122,3	+ 10,6	+ 9,5	57,4	- 1,4	- 2,3	51,5	+ 6,5	+ 14,6	5,7	+ 1,3	+ 28,6
1965	243,0	+ 11,9	+ 5,1	123,0	+ 0,7	+ 0,5	63,9	+ 6,5	+ 11,3	56,2	+ 4,7	+ 9,1	3,8	- 1,9	- 32,9
1966	242,3	- 0,7	- 0,3	126,9	+ 3,9	+ 3,2	56,8	- 7,0	- 11,0	58,5	+ 2,4	+ 4,2	4,6	+ 0,8	+ 21,4
1967	222,4	- 19,9	- 8,2	110,5	- 16,4	- 12,9	55,9	- 0,9	- 1,6	56,0	- 2,5	- 4,3	5,3	+ 0,7	+ 15,2

b) Bauüberhang am Jahresende 1967 nach Ländern

Land	Überhang		Davon waren						1967 erloschene Genehmigungen	
			rohbau fertig (unter Dach)		noch nicht rohbau fertig (noch nicht unter Dach)		noch nicht begonnen		insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1967 gegen 1966
	insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1967 gegen 1966	zusammen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1967 gegen 1966	zusammen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1967 gegen 1966	zusammen	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1967 gegen 1966		
Wohnungen in Wohnbauten (Anzahl)										
Schleswig-Holstein	33 100	- 4,6	14 200	- 6,0	8 200	- 8,9	10 700	+ 0,9	1 200	0,0
Hamburg	22 200	- 9,0	7 500	- 10,7	10 200	+ 13,3	4 500	- 35,7	600	- 33,3
Niedersachsen	70 300	- 12,7	29 700	- 17,7	14 200	+ 6,0	26 500	- 14,2	4 100	+ 51,9
Bremen	7 600	- 17,4	3 200	- 8,6	2 500	+ 19,0	1 800	- 50,0	500	- 16,7
Nordrhein-Westfalen	184 300	- 6,8	87 600	- 11,8	45 700	- 1,9	51 000	- 1,7	4 600	+ 24,3
Hessen	64 900	- 13,0	35 600	- 7,0	13 600	- 11,7	15 700	- 25,2	1 200	+ 50,0
Rheinland-Pfalz	43 800	- 2,2	22 600	- 7,4	8 800	+ 18,9	12 400	- 4,6	1 300	+ 30,0
Baden-Württemberg	101 000	- 8,4	48 200	- 17,5	20 000	+ 2,0	32 800	+ 1,9	4 000	+ 48,1
Bayern	120 100	- 9,2	64 200	- 11,3	22 900	- 4,6	33 000	- 8,3	2 400	- 25,0
Saarland	11 000	- 18,5	5 300	- 19,7	2 400	- 14,3	3 300	- 19,5	600	+ 20,0
Berlin (West)	34 100	+ 23,6	14 700	+ 2,1	14 100	+ 69,9	5 300	+ 10,4	500	- 28,6
Bundesgebiet	692 200	- 7,7	332 700	- 11,8	162 700	+ 3,2	196 800	- 8,5	21 100	+ 17,9
Umbauter Raum der Nichtwohngebäude (1 000 cbm)										
Schleswig-Holstein	5 000	- 16,7	2 000	- 31,0	1 300	- 13,3	1 700	+ 13,3	100	- 66,7
Hamburg	6 500	- 15,6	2 900	- 32,6	2 100	- 4,5	1 600	+ 33,3	300	+ 50,0
Niedersachsen	18 800	- 12,6	7 900	- 17,7	4 000	- 18,4	6 900	0,0	500	- 28,6
Bremen	2 300	- 23,3	1 100	- 26,7	600	- 45,5	600	+ 50,0	100	0,0
Nordrhein-Westfalen	52 800	- 9,1	27 300	- 16,5	14 000	- 4,1	11 500	+ 6,5	1 200	+ 33,3
Hessen	21 100	- 10,6	10 400	- 10,3	5 500	+ 7,8	5 100	- 27,1	400	+ 33,3
Rheinland-Pfalz	16 500	- 1,8	9 500	- 5,9	3 700	+ 5,7	3 300	+ 3,1	300	+ 50,0
Baden-Württemberg	39 300	- 9,0	16 800	- 15,2	11 600	+ 6,4	10 800	- 13,6	1 400	+ 40,0
Bayern	47 200	- 1,3	24 500	0,0	10 400	+ 3,0	12 400	- 6,8	1 000	+ 25,0
Saarland	3 500	- 30,0	1 600	- 42,9	600	- 50,0	1 300	+ 30,0	0	0,0
Berlin (West)	9 500	0,0	6 500	- 9,7	2 000	+ 25,0	900	+ 28,6	100	0,0
Bundesgebiet	222 400	- 8,2	110 500	- 12,9	55 900	- 1,6	56 000	- 4,3	5 300	+ 15,2

2. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. Januar bis 3. Februar 1968

Landesarbeits- antsbezirk	Ausfall- tagewerke im Monat Januar	Angewiesenes Schlecht- wettergeld im Januar 1)	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...					Ausfalltagewerke in der Zeit vom 1. Nov. 1967-3. Febr. 1968
			1. - 6.1.	8. - 13.1.	15. - 20.1.	22. - 27.1.	29.1. - 5.2.	
	Anzahl	DM	Anzahl					
Schleswig-Holstein - Hamburg	722 681	10 020 415	212 806	307 643	147 327	28 776	36 914	1 179 922
Niedersachsen - Bremen	1 560 291	19 261 724	395 848	632 842	353 819	138 656	58 520	2 763 922
Nordrhein-Westfalen	2 072 751	27 068 001	434 806	1 022 148	330 680	255 784	39 043	4 231 789
Hessen	1 292 832	12 187 057	336 441	457 462	262 674	179 705	79 976	2 179 460
Rheinland-Pfalz - Saarland	1 022 953	8 616 433	252 989	379 194	216 667	149 795	34 619	1 715 470
Baden-Württemberg	1 607 345	10 793 776	342 603	602 481	289 665	291 104	127 578	2 650 535
Nordbayern	1 097 976	10 925 792	246 540	327 792	237 198	207 289	122 194	1 866 322
Südbayern	1 219 752	7 863 608	246 592	364 456	246 128	228 422	206 383	1 901 917
Berlin (West)	239 177	3 405 511	63 354	109 969	40 144	18 942	7 387	392 051
Bundesgebiet	10 835 758	110 142 317	2 531 979	4 203 987	2 124 302	1 498 473	712 614	18 881 388
1967 Bundesgebiet	6 521 511	-	1 579 521	3 445 013	655 115	738 348	316 813	10 556 693

*) Diese Tabellen erscheinen nicht in jedem Heft. Ein Verzeichnis der von März 1966 bis Februar 1967 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1967, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

1) Ohne Beiträge für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung, Arbeitslosenversicherung

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

Einlageblatt für das Dezemberheft 1967

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume Dezember 1967

Monat — Art der Bauvorhaben		Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					
		Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit				Wohnräume einschl. Küchen
						insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr	
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl									
1960	Januar - Dezember	88 423	130 979	9 442	207 087	564 960	150 055	574 402	54 351	127 970	237 799	154 282	2 328 721
1961	Januar - Dezember	84 392	140 388	9 992	214 320	555 769	143 286	565 761	49 722	119 988	228 291	167 760	2 336 958
1962	Januar - Dezember	81 521	155 349	10 074	215 276	563 301	136 839	573 375	50 326	112 444	227 904	182 701	2 391 351
1963	Januar - Dezember	79 842	140 855	9 601	217 780	560 009	138 798	569 610	46 130	102 969	225 476	195 035	2 389 553
1964	Januar - Dezember	90 697	167 128	10 816	237 745	613 031	162 091	623 847	50 412	104 055	242 550	226 830	2 648 337
1965	Januar - Dezember	55 023	159 376	11 103	232 536	580 813	150 317	591 916	49 888	93 222	217 093	231 713	2 541 546
1966	Januar - Dezember	52 771	178 463	11 532	232 580	593 267	149 219	604 799	55 850	93 374	208 151	247 424	2 604 892
1967	Januar - Dezember	47 986	171 907	11 964	215 763	560 470	131 432	572 434	57 412	85 357	188 699	240 966	2 475 180
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	47 986	171 907	10 414	215 763	513 981	131 147	524 395	53 224	76 898	174 579	219 694	2 279 229
	in %	100,0	100,0	87,0	100,0	91,7	99,8	91,6	92,7	90,1	92,5	91,2	92,1
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	-	-	1 550	-	46 489	285	48 039	4 188	8 459	14 120	21 272	195 951
	in %	-	-	13,0	-	8,3	0,2	8,4	7,3	9,9	7,5	8,8	7,9

2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis Dezember 1967 *)

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden			Von 100 Wohnungen hatten				Wohn- räume je Wohnung im Neu- und Wieder- aufbau
			1	2	3 und mehr	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 und 2	3	4	5 u.mehr		
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl							Wohnräume einschl. Küchen					
Schleswig-Holstein	11 922	10 577	9 572	1 016	1 334	28 696	116,1	21,9	78,1	10,9	14,6	31,6	42,9	4,3	
Hamburg	3 468	5 671	1 922	196	1 350	18 003	97,5	100,0	-	21,3	17,3	37,0	24,4	3,6	
Niedersachsen	31 422	28 643	21 452	6 779	3 191	65 800	94,4	22,3	77,7	6,0	12,7	35,0	46,3	4,6	
Bremen	1 616	2 150	1 015	134	467	7 100	94,7	100,0	-	17,9	20,1	36,3	25,7	3,7	
Nordrhein-Westfalen	53 092	61 865	30 628	12 049	10 415	145 176	86,2	44,6	55,4	10,1	15,9	35,0	39,0	4,3	
Hessen	22 514	23 517	13 054	6 712	2 748	59 892	114,3	25,1	74,9	8,1	14,5	31,7	45,7	4,4	
Rheinland-Pfalz	14 366	13 166	9 767	3 511	1 088	29 587	81,9	14,8	85,2	5,1	13,7	30,1	51,1	5,0	
Baden-Württemberg	31 582	34 930	15 359	11 118	5 105	87 756	102,8	18,3	81,7	6,9	14,1	30,4	48,6	4,5	
Bayern	39 790	44 949	23 350	12 126	4 314	104 460	102,2	28,8	71,2	12,3	14,2	32,9	40,6	4,3	
Saarland	3 839	3 495	2 491	1 187	161	7 553	66,7	10,4	89,6	6,7	11,8	26,1	55,4	4,9	
Berlin (West)	2 152	5 745	1 214	166	772	18 411	84,2	100,0	-	26,3	23,8	30,6	19,3	3,4	
Bundesgebiet	215 763	234 708	129 824	54 994	30 945	572 434	95,7	34,2	65,8	10,0	14,9	33,0	42,0	4,3	

*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

In dieser ab 1966 eingestellten Reihe wurden für die einzelnen kreisfreien Städte und die Landkreise mit einem rechnerischen Wohnungsdefizit die Zahl der „Wohnungsanwärter“ und der Bestand an Wohnungen sowie das „Wohnungsdefizit“ am Ende jeden Jahres bekanntgegeben.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen erschienen die Ergebnisse der 1%-Wohnungserhebung 1960 und der Gebäudezählung 1961, zu denen jeweils Vorberichte mit vorläufigen Ergebnissen herausgegeben wurden. In gleicher Weise werden auch die Ergebnisse der 1%-Wohnungstichprobe 1965 veröffentlicht.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz, Postfach 2727 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ